

Vorlage		Vorlage-Nr: E 49.5/0064/WP18
Federführende Dienststelle: Kulturservice		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 04.04.2023
		Verfasser/in: E 49/4
Vergabe der Fördermittel für das Jahr 2023 (Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen) KASTE Zuschussangelegenheiten		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
09.05.2023	Betriebsausschuss Kultur und Theater	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Kultur und Theater beschließt insgesamt 29.655,00 € an freie Kulturträger, namentlich 500,00 € zusätzlich an Herrn Hubertus Peters „Panta Rhei“, 2.500,00 € an die Comiciade und 2.355,00 € zusätzlich an das Duo Concetto, 10.300 € an den CulturBazar, 8.000,00 € an das Do-Theater sowie erstmalig 6.000,00 € an den Mufab, Musikkollektiv Aachen e.V., als Fehlbedarfsförderung zu gewähren.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2023	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	29.355,00	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	29.355,00	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49 %)
<input type="checkbox"/>	nicht
<input checked="" type="checkbox"/>	nicht bekannt

Erläuterungen:

A) Erhöhungsanträge

In Folge der Entscheidungen über die Kulturförderung mit Beschluss des Betriebsausschusses Kultur und Theater vom 02.02.2023 sprachen fünf Antragsteller im Kulturbetrieb vor, die glaubhaft machten, dass sie ihre Veranstaltung mit der zugesprochenen Förderung nicht würden durchführen können und diese bei nicht veränderter Förderung absagen müssten. Im Einzelnen handelte es sich um folgende Projekte:

- 1) Das Duo Concetto, Johanna Daske
- 2) Pantha Rei, Alles fließt, Herr Hubertus Peters
- 3) Die Comiciade
- 4) Culturbazar
- 5) Do-Theater

Zu 1) Das Duo Concetto, Johanna Daske

bisherige Förderung:	2.000,00 €
gewünschte Förderung:	4.355,00 €
Vorschlag:	4.355,00 €

Die beiden Musikerinnen Johanna Daske (Flöte) und Irina Dubinska (Klavier) sind sowohl als Solisten als auch als Kammermusikerinnen in Aachen bekannt. Seit fünf Jahren treten sie als festes Duo bei verschiedenen Anlässen und Konzertereignissen in Aachen auf und haben sich in der Zeit ein umfangreiches und vielseitiges Repertoire von der Barockzeit bis hin zum Jazz angeeignet. Das Duo Concetto möchte nun im Jahr 2023 eine neue Konzertreihe starten: Eine Konzert-Lesungsreihe, in denen alte und neue Geschichten aus Aachen frei interpretiert und mit entsprechender musikalischer Umrahmung gelesen werden. Dazu wird die Aachener Schriftstellerin und Stadtführerin Renate A. Thiele mit ins Boot geholt, die in vielen ihrer Bücher und Kurzgeschichten die Geschichte Aachens thematisiert hat.

Geplant sind insgesamt drei Konzert-Lesungen mit unterschiedlichen Ortsgeschichten: Aachen, Würselen und Kornelimünster. Die Heiligtumsfahrt im Juni dieses Jahrs in Aachen bietet sich dabei hervorragend als ein Hauptthema an. Geplante Aufführungsorte sind: Klangbrücke Aachen, PiusX in Würselen und Gartensaal des Kunsthhauses NRW in Kornelimünster. Es ist geplant, mit den einzelnen Initiativen der Spielorte Kooperationen einzugehen.

Die Konzert-Lesungen richten sich wegen ihres teils unterhaltsamen und gleichzeitig bildenden Charakters und der Auswahl an passenden und eingängigen Musikbeiträgen des Duos an ein breites Publikum als auch an Familien mit Kindern. Die Aufführungen an den verschiedenen Orten bereichern somit das kulturelle Angebot in Aachen.

Bei der Vorsprache machte Frau Daske geltend, das Programm nicht unter einem Betrag von 4.355,00 € anbieten zu können.

Es wird vorgeschlagen, dem Duo Concetto weitere 2.355,00 € zuzusprechen.

Sie erhielten dann insgesamt 4.355,00 €.

Zu 2) Pantha Rei, Alles fließt Herr Hubertus Peters

bisherige Förderung:	2.500,00 €
gewünschte Förderung:	4.500,00 €
Vorschlag:	3.000,00 €

Herr Hubertus Peters hat sich während seiner langen Karriere als Maler u. a. mit dem Motto „Streifenbilder“ befasst. Er hat bereits verschiedene Ausstellungen durchgeführt. Für das Jahr 2023 plant er eine Ausstellung unter dem Motto „Panta Rhei, alles fließt“.

Mit dem Ausspruch des griechischen Philosophen Heraklit „Panta rhei – Alles fließt“ setzen sich namhafte Kunstschaaffende der Region Aachen und der angrenzenden Niederlande in diesem Kunstprojekt auseinander. Sie zeigen in ihren Werken (Bild, Skulptur, Film), dass alles in Bewegung ist (Wasser, Gedanken, technische und geistige Entwicklungen etc.). In den drei Städten Aachen (Stadt des Wassers), Übach-Palenberg (am Wurm-Ufer) und Vaals (am Grenzbach) gibt es neben Kunstaussstellungen auch Dichter-Lesungen, Musikbeiträge, Wasser-Tanz, Vorträge, Diskussionsrunden, Stadt-Wanderungen, Eltern-Kinder-Workshops, Schüleraktionen uvm. Die Ausstellungen finden in den Monaten August (Stadtbad), September (Kunsthaus Vaals) und Oktober (Aula Carolina) statt. Das gesamte Kunstprojekt steht unter der Schirmherrschaft von Sabine Verheyen.

Unter Berücksichtigung, dass nur die Aachener Orte förderungsfähig sind, wurden ihm von dem ihm fehlenden 4.500,00 € bislang 2.500,00 € zugesprochen (ca. 55 %), da der Schwerpunkt der Ausstellung in der Aula Carolina liegt.

Es wird nun vorgeschlagen, die Förderung um 500,00 € zu erhöhen - auf 3000,00 € -, womit der Aachener Schwerpunkt der Ausstellung dann mit 66 % der Veranstaltung gewichtet würde, was auch die Bedeutung dieses Ausstellungsteiles widerspiegeln würde.

Eine Förderung darüber hinaus erscheint nicht möglich.

Zu 3) Die Comiciade

bisherige Förderung:	5.000,00 €
gewünschte Förderung:	10.000,00 €
Vorschlag:	7.500,00 €

Das Comicfestival Comiciade® in Aachen und B-Eupen bietet Workshops, Ausstellungen, Rahmenprogramm, Aktionen und Präsentationsmöglichkeiten für Künstler*innen. In Eupen hat die Comiciade bereits 2022 wieder zahlreiche Besucher angelockt.

Die Comiciade soll das Medium Comic auf vielfältige Art und Weise in die Öffentlichkeit bringen, mit Streetart, Walking Acts und vielen interaktiven Austauschmöglichkeiten. In Workshops, Lesungen, Gesprächen und Ausstellungen sollen Comics, Cartoons, Graphic Novels und Illustrationen gefördert werden.

Die Veranstaltungen sollen als Motor die 9. Kunst fördern. Zu dem Festival werden viele Comiczeichner*innen aus dem In- und Ausland eingeladen, um Erfahrungen auszutauschen und ihre Kunst präsentieren und teilen zu können. Ein Austausch der Künstler*innen über die Landesgrenzen hinweg soll die Zeichner*innen verbinden. Eine digitale Vernetzung soll dabei den einzelnen

Künstler*innen helfen, eigene Projekte umzusetzen. Durch Ausstellungen mit ausgezeichneten Werken soll eine große Akzeptanz für das Medium Comic erzeugt werden.

Weiterhin sollen viele zusätzliche Angebote es insbesondere jungen Menschen ermöglichen, sich dem Medium zu nähern.

Nach einer erneuten detailreichen und Finanzbeziehungen erläuternden Kalkulation fehlen zur Durchführung noch 5.000,00 €. Aufgrund der Bedeutung der Comiciade in der in den letzten Jahren durchgeführten Form wird die Erhöhung des Zuschusses auf dann insgesamt 7.500,00 € befürwortet.

Zu 4) CulturBazar

Der CulturBazar kann als alteingesessener freier Träger von Tanztheater auf professionellem Niveau gelten.

2023 werden zwei Produktionen, neben der Sockelförderung avisiert:

a) ENT-PUPPT(Arbeitstitel) – Performance im öffentlichen Raum

bisherige Förderung:	4.000,00 €
gewünschte Förderung:	11.000,00 €
Vorschlag:	11.000,00 €

Bei Entpuppt handelt es sich um ein spartenübergreifendes Projekt (Schauspiel, Performance, Tanz) 3 Frauen aus 3 unterschiedlichen Jahrzehnten begeben sich auf Spurensuche nach der heutigen weiblichen Identität und ihren Bildern. Ein Drahtseilakt zwischen Kindern, Küche und Karriere. „Frau zu sein, bedarf es...- Was?“ Was bedeutet es heutzutage, Frau zu sein? Wie viele diverse Rollen muss frau heutzutage aus- bzw. erfüllen, und welche Vor- und Nachteile ergeben sich daraus? Woher stammen die derzeitigen Frauenbilder, und unterscheiden sie sich wirklich so sehr vom Frauenbild aus früheren Jahren? Sind diese Rollen - bzw. Frauenbilder selbst gewählt oder fremdbestimmt? Und welches Bild von Frau leben wir unseren Kindern vor? Diese Performance begibt sich mit darstellerischen Mitteln auf die Suche nach der Essenz von Weiblichkeit. Und das mit einem männlichen Choreographen/Regisseur, um auch die männliche Sichtweise auf dieses Thema einfließen zu lassen und somit das bestehende Verschwimmen der Grenzen von männlich / weiblich offensichtlicher zu machen.

In einem Zusammenspiel von Schauspiel, Tanz/Bewegung und Musik wird ein Kaleidoskop von Bildern zu den gestellten Fragen erstellt und somit die Diversität dieses Themas veranschaulicht. Es ist intendiert an einem geeigneten Ort im Öffentlichen Raum in Aachen performen und somit eher theaterferne Menschen mit Darstellender Kunst zu konfrontieren, irritieren und ihnen durch das plötzliche, unerwartete Auftauchen von Kunst auf ihrem Weg, in ihrem Alltag, gleich nebenan, das Thema auf humorvolle, ironische Art näher zu bringen.

Denn Kunst - egal welcher Sparte angehörend - sollte Teil des Lebens sein und nicht etwas Abgehobenes, das nur für einige wenige Menschen bestimmt ist.

Herr Theodoridis hat hier einen Kostenplan vorgelegt, nach dem er glaubhaft aufschlüsselt, dass keine weiteren Einsparpotentiale gehoben werden können. Ohne die gesamte Förderung würde die Produktion entfallen.

b) Festival auf dem Sprung

bisherige Förderung:	1.700,00 €
gewünschte Förderung:	5.000,00 €
Vorschlag:	5.000,00 €

Die sechste Ausgabe des Festivals „Auf dem Sprung vom 15.09.2023 – 30.09.2023“ bietet ein vielseitiges Programm aus Vorstellungen, Workshops und Lectures, die sich an ein vorwiegend junges Publikum richtet. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind als Zuschauer*innen und Akteur*innen gleichermaßen angesprochen – die eingeladenen Künstler*innen präsentieren nicht nur ihre Arbeiten, sondern vermitteln in Workshops ihre Kunst auch auf praktischer Ebene. Lectures bieten überdies theoretisches Hintergrundwissen. Künstler*innen und Publikum treten so in einen Austausch, der neue Perspektiven auf den zeitgenössischen Tanz eröffnet. Der Dialog zwischen Tanzschaffenden und Publikum spielt eine zentrale Rolle, dem durch die unterschiedlichen Formate des Festivals Raum gegeben wird. Nicht zuletzt bietet das Festival eine Plattform, auf der sich junge Tänzer*innen und Choreograph*innen begegnen und austauschen und die eine nachhaltige Vernetzung junger Tanzschaffender innerhalb der Region zum Ziel hat. Die meisten Veranstaltungen richten sich an Schüler*innengruppen und sind kostenfrei. Ein Ziel des Festivals ist es, bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen im ländlichen Raum einen Zugang zur kulturellen Teilhabe zu ermöglichen. Die Veranstaltungen im Rahmen von „Auf dem Sprung“ finden im Ludwig Forum Aachen, im Dance Loft und in verschiedenen Partnerschulen der Städte Region Aachen statt. Während des 2-wöchigen Festivals wird der zeitgenössische Tanz für das junge Publikum in seiner Vielfalt greifbar gemacht.

Herr Theodoridis hat hier einen Kostenplan vorgelegt, in dem er glaubhaft aufschlüsselt, dass keine weiteren Einsparpotentiale gehoben werden können. Ohne die gesamte Förderung würde die Produktion entfallen. Die Produktionen sind aufgrund ihrer Zugänglichkeit für Kinder und Jugendliche und der aktuellen Themen wie Nachhaltigkeit besonders wertvoll.

Zu 5) Do-Theater

bisherige Förderung:	8.000,00 €
gewünschte Förderung:	16.000,00 €
Vorschlag:	16.000,00 €

Das Do-Theater macht avantgardistische Tanzperformance auf hoch-professionellem Niveau. Die Performance eignet sich insbesondere dazu Leerstände zu bespielen und ist auch insofern interessant für die Stadt Aachen in ihrem derzeitigen Wandlungsprozess.

Evgeny Kozlov (Leitung do theatre) führt aus, dass mit dem gewährten KASStE-Beitrag gerade die Material-/Mietequipment-/PR-Kosten gedeckt wären. Es könnten keine Gagen an professionelle Akteure gezahlt werden, was die künstlerische Qualität bedeutend mindern würde.

Weiterhin müsste das Projekt von den geplanten 6 Wochen auf 2 Wochen gekürzt werden.

Dies hätte die Notwendigkeit einer kompletten Neukonzeption zur Folge ("Genesis" ist entsprechend der Schöpfungsgeschichte auf 6 Events (-> 6 Wochen) ausgelegt. Dies erscheint aufgrund der Kürze

der Zeit (Projekt soll am 15.05.23 starten) nicht realisierbar. Zudem würde auch diese Verknappung die intendierte Wirkung (über 6 Wochen hinweg kann der Entstehungsprozess über öffentliche Proben durch die Schaufenster beobachtet werden) konterkarieren.

Nach Vorlage einer aussagekräftigen Kalkulation kann die höhere Förderung nunmehr befürwortet werden.

B) Erstanträge große KAStE

Der Mufab hatte bereits fristwahrend zum 15.11.2023 einen Antrag auf Jahresförderung aus der großen KAStE gestellt. Die Unterlagen konnten vom Mufab aber erst im Laufe des Februars 2023 vervollständigt werden. Auf der Basis der für das Jahr 2023 eingereichten Kalkulation ergibt sich folgendes:

Im Bereich kultureller Veranstaltungen hat sich die Bühnenzahl und damit die Anzahl der Auftrittsmöglichkeiten für viele Aachener Musik- und Kulturprojekte in den letzten Jahren in und um Aachen reduziert.

Dieser Entwicklung hat die Vereinsarbeit des Mufab rund um die Veranstaltungsräumlichkeit Area 28 entgegengewirkt und eine neue Bühne in Aachen etabliert. Der Veranstaltungsraum wurde seit Jahresanfang 2022 mit Eigenengagement geplant, renoviert, ausgebaut und eingerichtet. Für die ersten Veranstaltungen in diesem Jahr gab es durchweg positives Feedback der Besucher*innen. Neben den Konzerten im Rahmen der Mufab Konzertreihe kann sich auch der musikalische Nachwuchs in angemessener Atmosphäre präsentieren und austauschen. Die Bühnen- und Raumgröße eignet sich gleichermaßen für kleinere Projekte wie auch für größere Ensembles wie z.B. Big Bands. Eine kammermusikalische „klassische“ Nutzung der Area 28 bietet sich ebenso an. Aufgrund dieser vielfältigen Möglichkeiten wird die aktuelle Veranstaltungsreihe 2023 mit Inhalten unterschiedlichster Musikrichtungen gefüllt.

Diese Aktionen sollen im Jahr 2023 mit 6.000,00 € bezuschusst werden.

Beides zusammen genommen, also die Erhöhungsanträge und der Erstantrag der Mufab binden dann Mittel von insgesamt 29.655,00 € in der Haushaltstelle KAStE 570.

Nachrichtlich wird die Liste der zwischenzeitlich hinzugekommenen kleinen KAStE als Anlage beigefügt.

Anlagen: Alle Anlagen sind elektronisch beigefügt

Antrag Comiciade

Antrag Kulturbazar (Auf dem Sprung)

Antrag Kulturbazar (Entpuppt)

Antrag Daske

Antrag Do Theater Genesis

Antrag Duo Concetto

Antrag Mufab

Antrag Pantha Rei

10/11 ✓

→ 120 Jahre
← 2022

KAStE groß

Eingang

11.11.2022

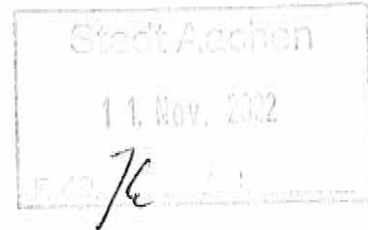
Comiciade Refresh 2023

IG Aachener Prtal e.V.

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
 Kulturservice
 Mozartstraße 2-10

52058 Aachen



Betr.:

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	IG Aachener Portal e.V.
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Geschäftsstelle c/o nonplusultra Eventagentur Passstraße 78 52070 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Alexander Samsz 0241 91995889
Bankverbindung	Konto-Nr. DE25390601800923611002 Bankleitzahl GENODED1AAC Bank Aachener Bank
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Comiciade Refresh 2023
Durchführungszeitraum	von 1.01.2023-30.09.2023 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	46.000 ✓ L.
Beantragte Zuwendung	10000 ✓ L.

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	46.000 ✓
4.2. Eigenanteil	3000
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	10000
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	23000
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	10000 ✓

5. Beantragte Förderung

Zwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Honorare	4000			50
Werbung	6000			30
Summe	10000			

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Das Comicfestival Comiciade® in Aachen und B-Eupen bietet Workshops, Ausstellungen, Rahmenprogramm, Aktionen und Präsentationsmöglichkeiten für Künstler*innen. In Eupen hat die Comiciade bereits 2022 wieder zahlreiche Besucher angelockt.

Die Comiciade soll das Medium Comic in die Öffentlichkeit bringen. Mit Streetart, Walking Acts und vielen interaktiven Austauschmöglichkeiten. Als Workshop, Lesung, Gespräch und Ausstellung sollen Comics, Cartoons, Graphic Novel und Illustrationen gefördert werden.

Die Veranstaltungen sollen als Motor die 9. Kunst fördern. Zu den Festen werden viele Comiczeichner*innen aus dem In- und Ausland eingeladen, um ihre Erfahrungen und ihre Virtuosität zu präsentieren und teilen zu können. Ein Austausch der Künstler über die Landesgrenzen hinweg soll die Zeichner*innen verbinden. Eine digitale Vernetzung soll dabei den einzelnen Künstler*innen helfen, eigene Projekte umzusetzen. Durch Ausstellungen mit ausgezeichneten Werken soll eine große Akzeptanz für das Medium Comic erzeugt werden.

Durch viele zusätzliche Angebote wird es besonder jungen Menschen möglich sein, sich dem Medium nähern können.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Die Comiciade® wird gefördert mit 23.000 € aus Mitteln der regionalen Kulturpolitik NRW. Der Stadtteilverein Aachener Portal e.V. wird mit 3.000 € eigenen Mitteln die Veranstaltung unterstützen. Sponsoren haben bereits eine Zusage über 7000 € erteilt. Die Einnahmen aus Eintrittsgeldern sind mit 3.000 kalkuliert. So fehlen noch 10.000 € um die Veranstaltung durchzuführen.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Der Verein hat in den letzten Jahren bewiesen Veranstaltungen dieser Größenordnung zu stemmen. Der Verein ist seit 2001 als Veranstalter im Satdteil aktiv (Viertelfest und Tour Du Nord) und hat auch viele Veranstaltungen anderer begleitet und zum Teil vorfinanziert.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Finanzierungsplan

AACHEN 9.11.22
Ort, Datum


(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen

Finanzierungsplan (als Anlage zum Antrag)

Finanzierungsübersicht (als Anlage zum Verwendungsnachweis)

Name der Veranstaltung:	Corniciade Refresh 2023
Bearbeitungsbeginn:	1.01.2023
Projektende:	30.09.2023
Zahl der Kooperationspartner:	10
Zahl der Einzelveranstaltungen:	10
Zahl der Programmpunkte:	50
Besucherzahl:	3000

	Plan	Ist
	10	
	10	
	50	
	3000	

Musik:	
Film/Video:	
Darst. Kunst:	
Spartenübergreifend:	
Sonstige:	

	Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung in %
Personalaufwand				
Summe der proz. Arbeitsanteile der Mitarbeiter anteilige Personalkosten der Mitarbeiter/innen				
Programmkosten				
<i>Ausgaben</i>				
Honorare	8000			
Sachkosten				
Versicherung	1000			
Werbung	20000			
Rechte				
Reisekosten	2000			
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren				
sonstige	15000			
<i>Summe</i>				
<i>Einnahmen</i>				
Eintritt	3000			
Verkaufserlöse				
Zuweisungen				
Zuschüsse	23000			
Spenden				
Kooperationspartner	7000			
sonstige	3000			
<i>Summe</i>				
Kostenzuschuss (ohne Personalaufwand)				
Kostendeckungsgrad				
Kostenzuschuss (mit Personalaufwand)				
Kostendeckungsgrad				
Gemeinkosten				
Sach- und Betriebsausgaben				
Interne Leistungsverrechnungen				
Personalgemeinkosten				
<i>Summe</i>				
Gesamtkosten der Veranstaltung	46000			
Gesamtzuschuss der Veranstaltung	10000			
Kostendeckungsgrad	100%			

	Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung in %
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	3,33			
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	0,04			

Besucher Kosten-Nutzen-Kennzahl	

Einwohner Kosten-Nutzen-Kennzahl	

Kulturbetrieb der Stadt Aachen – E 49/4 – Mozartstraße 2-10, 52058 Aachen

Auskunft Eric Gluth
Gebäude Mozartstraße 2-10/Zimmer 312
Telefon +49 (0) 241 / 432-4945
Telefax +49 (0) 241 / 432-4949
e-mail eric.gluth@mail.aachen.de
Internet www.aachen.de/de/kultur

Datum 15.11.2022

Vermerk

Vorprüfung Erstantrag Comiciade 2023 vom 09.11.22

Rechnerisch und inhaltlich in Ordnung Ja Nein

Vorschlag ablehnen

Kurzbegründung:

Vorschlag KASStE Förderung in Höhe von ca. 1/3 der beantragten Summe in Höhe von

Nominal 3.500 €

Im Auftrag



Kontoverbindung Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Konto Nr. 107 145 29 55, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00
BIC-Code: AACSDE33
IBAN-Nr.: DE 233905 0000 107 145 2955
UST-ID-Nr.: 12 16 89 815

Kulturbetrieb der Stadt Aachen – E 49/4 – Mozartstraße 2-10, 52058 Aachen

Auskunft	Eric Gluth
Gebäude	Mozartstraße 2-10/Zimmer 312
Telefon	+49 (0) 241 / 432-4945
Telefax	+49 (0) 241 / 432-4949
e-mail	eric.gluth@mail.aachen.de
Internet	www.aachen.de/de/kultur

Datum 15.11.2022

Vermerk

Bescheide erstellt

Liste eingepflegt

Gebanft

Migo erteilt

Im Auftrag

Kontoverbindung Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Konto Nr. 107 145 29 55, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00
BIC-Code: AACSD33
IBAN-Nr.: DE 233905 0000 107 145 2955
UST-ID-Nr.: 12 16 89 815

Projekt

Postanschrift: Kulturbetrieb der Stadt Aachen – E- 49/ S – 52058 Aachen

IG Aachener Portal e.V.
Herr Mario Wagner
Grüner Weg 1
52070 Aachen

Auskunft	Herr Gluth
Gebäude	Mozartstr. 2–10/Zimmer 315
Telefon	+49 (0) 241 / 432 – 4920
Telefax	+49 (0) 241 / 432 – 4929
e-mail	eric.gluth@mail.aachen.de
Internet	www.aachen.de/de/kultur www.locations-aachen.de www.altes-kurhaus-aachen.de
Datum	09.02.2023

Banf: 10006330

KAStE – Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen 2023

Ihr Antrag vom 09.11.2022

Eingang beim Kulturbetrieb am 11.11.2022

Z u w e n d u n g s b e s c h e i d

I. Bewilligung

Ihrem Antrag entspreche ich wie folgt:

1. Bewilligungszeitraum, Höhe der Zuwendung:

Bewilligungszeitraum: vom 01.01.2023 bis 08.02.2023

Höhe der Zuwendung: 5.000,00 €

in Worten: fünftausend Euro

2. Maßnahme:

(Genau Bezeichnung des Zuwendungszwecks und – wenn mit Hilfe der Zuwendung Gegenstände erworben und hergestellt werden – ggf. die Angabe, wie lange die Gegenstände für den Verwendungszweck gebunden sind)

Comiciade Refresh 2023

Kontoverbindung Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Konto Nr. 107 145 29 55, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00
BIC-Code : AACSD33
BAN-Nr : DE 233905 0000 107 145 2955
UST-ID-Nr.: DE 12 16 89 815

3. Finanzierungsart / -höhe:

Die Zuwendung wird als Zuschuss gewährt.

Form der Zuwendung: **Fehlbedarfsfinanzierung**

zu zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von

4. Zuwendungsfähige Gesamtausgaben:

(nur ausfüllen, wenn beantragter und bewilligter Betrag nicht übereinstimmen oder andere Gründe die Darstellung erforderlich machen)

Förderfähige Ausgaben	46.000,00 €
Einnahmen	36.000,00 €
Fehlbedarf	10.000,00 €

5. Auszahlung:

Die Zuwendung wird im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel aufgrund der Anforderungen nach den Richtlinien für die Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen ausgezahlt.

II. Nebenbestimmungen:

Die beigefügten Richtlinien sind Bestandteil dieses Bescheides.

Abweichend oder ergänzend hierzu wird folgendes bestimmt:

Auf allen Ankündigungen (Plakate, Programme, Broschüren, Presseveröffentlichungen, Internetpräsentationen etc.) sowie Katalogen ist mit dem Logo der Stadt Aachen auf die Förderung hinzuweisen. Das Logo der Stadt Aachen steht auf der folgenden Internetseite zum Download bereit: www.aachen.de/de/download/logos.zip

III. Wirksamkeit des Zuwendungsbescheides:

Der Zuwendungsbescheid wird mit der Bekanntgabe wirksam.

IV. Verwendungsnachweis:

Der Zuwendungsempfänger verpflichtet sich, den Verwendungsnachweis spätestens bis zum 31.03.2024 zu erbringen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage vor dem Verwaltungsgericht erheben. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Aachen, Adalbertsteinweg 92, 52070 Aachen, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erklären.

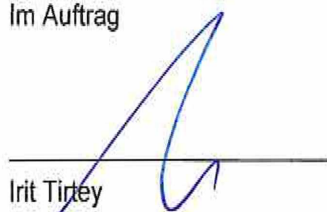
Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer- Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803).

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hinweis:

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.justiz.de.

Im Auftrag



Irit Tirtey

Kaufmännische Geschäftsführerin des Kulturbetriebs
der Stadt Aachen

° zum Vorgang ° an Buchhaltung, z.K. ° E 49/S, z.K.

COMICIADA®



IG Aachener Portal e.V. Geschäftsstelle | Passstraße 78 | 52070 Aachen

Stadt Aachen
Kulturbetrieb E49/4
Veranstaltungsmanagement/KAStE
Eric Gluth
Mozartstraße 2-10
52058 Aachen

Änderungsantrag Comiciade 2023

Aachen, 12.03.2023

Sehr geehrter Herr Gluth,

hiermit stellen wir einen Änderungsantrag zum Zuwendungsbescheid KAStE 2023 vom 9.02.2023.

Da die Veranstaltung auch weiterhin eine Unterdeckung laut angehangener Kalkulation aufweist, bitten wir um einen weiteren Zuschuss von 5.000 €.

Bitte geben Sie uns umgehend Bescheid, ob Sie unserem Antrag zustimmen, da die Veranstaltung bereits im April stattfinden wird.

Viele Grüße

i.A.
Alexander Samsz
Geschäftsführer der IG Aachener Portal e.V.

IG Aachener Portal e.V. Geschäftsstelle | Passstraße 78 | 52070 Aachen | Deutschland
Geschäftsführer Alexander Samsz | Telefon 0241 91995889 | www.comiciade.de | Mail: info@comiciade.de
Konto: IBAN: DE25 3906 0180 0923 6110 02; BIC: GENODED1AAC, Aachener Bank
Vorstand: André Schülke, Thomas Reimnitz, Jutta Lehnen, Lutz Wiesenmüller
Vereinsregister 3877 Amtsgericht Aachen

Eric Gluth - Antrag Comiciade

Von: "IG Aachener Portal e.V." <verein@aachener-portal.de>
An: Eric Gluth <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 10.03.2023 15:21
Betreff: Antrag Comiciade
Anlagen: comiciade Buchführung 2023-komplett.pdf; comiciade-Buchführung-2023_Konto-Werbung.pdf; comiciade2023RE-stadtaachen.pdf

Sehr geehrter Herr Gluth,

Wie besprochen erhalten Sie den Änderungsantrag der IG Aachener Portal e.V.

Viele Grüße

Alexander Samsz

IG Aachener Portal e.V.
Geschäftsführung

Alexander Samsz
Passstraße 78
52070 Aachen

Telefon 0241 91995889
verein@aachener-portal.de
aachener-portal.de

WERBUNG

	netto	brutto	
MarketingMotiv		400,00 €	Yoann (frankreich)
Poster und Flyererstellung (Grafik)	400,00 €	476,00 €	nonplusultra
Werbefilm Animation	1.000,00 €	1.190,00 €	Harald Schröder / Harrytoons
Stempel	43,03 €	51,20 €	Stempelhof
Eintrittskarten	86,01 €	102,35 €	Wir machen druck
Lesezeichen	98,36 €	117,05 €	Wir machen druck
Poster	36,51 €	43,45 €	Wir machen druck
Depesche Satz und Druck- und Verteilerkosten	4.095,30 €	4.873,41 €	nonplusultra
eissporthalle	3.500,00 €	4.165,00 €	Eissporthalle
City Flags	2.640,00 €	3.141,60 €	Ruth Frambach
Buswerbung	600,00 €	714,00 €	Aseag
Plakatwerbung	1.490,00 €	1.773,10 €	Los! Medien
Online-Marketing	900,00 €	1.071,00 €	youtube/Facebook via nonplusultra
Haaren(+) Viertelmagazin	385,00 €	458,15 €	nonplusultra Verlag
comics & mehr	250,00 €	297,50 €	Comics & mehr Verlag
Aachen Nord Viertelmagazin	990,00 €	1.178,10 €	nonplusultra Verlag
King Kalli	890,00 €		nicht geschaltet
Klenkes	735,00 €		nicht geschaltet
Bad Aachen	600,00 €		nicht geschaltet
			Budget
gesamt		20.051,91 €	20.000,00 € - 51,91 €

EINNAHMEN	netto	brutto
NRW Regionale Kulturpolitik		23.000,00 €
Stawag		2.750,00 €
Deutsche Bank		3.000,00 €
netaachen		1.000,00 €
Law		400,00 €
Behindertengerecht		5.000,00 €
Stadttealfonds		2.000,00 €
Kaste		5.000,00 €
Eintritt		
Vermarktung		1.175,00 €
porta		500,00 €

Einnahme 48.825,00 €

AUSGABEN

Ulrich Schröder	Honorar	1.500,00 €	1.785,00 €
Alexandra Völker	Honorar	1.500,00 €	1.785,00 €
Lex Ferjado			
Bart Proost	Honorar		300,00 €
Brandon	Honorar	1.200,00 €	1.428,00 €
Ferran Rodriguez	Honorar		700,00 €
Ulf K	Honorar		800,00 €
Werner Marestra			
Hermann			
Marc Bourgne			
Michael Voigt			
Andreas Eickenroth			
Christopher Tauber	Honorar	300,00 €	338,00 €
Nikolas Großwendt	Honorar	240,00 €	240,00 €
Michel Holtschulte	Honorar	336,00 €	399,84 €
Alessandra Ehrlich	Honorar	200,00 €	238,00 €

Wende von Dr. K. Seite 6/2017

100,5 Arena	Miete	4.500,00 €	5.355,00 €
Artec	Bühne/Technik/Stühle	2.580,00 €	3.070,20 €
Christel Straaten	Gebärdensübersetzer		1.275,00 €
TuWas GmbH	Aufbau		204,00 €
Allianz	Versicherung		720,00 €
Starwars	Ausstellung	1.300,00 €	1.547,00 €
Hotel	B&B, Hampton		3.566,50 €
Ausstellungswände	Swap systems	1.526,40 €	1.816,42 €
Tische	Partyrent	1.250,00 €	1.487,50 €
Fotobox	Verleih	300,00 €	357,00 €
Dokumentation	Schröder	4.200,00 €	4.998,00 €
Reisekosten			2.213,71 €
Website	nonplusultra	1.990,00 €	2.368,10 €
Workshop Übertrag			2.427,60 €
Werbung Übertrag			20.051,91 €
Ausgaben			<u>54.173,78 €</u>
budget		-	5.348,78 €

Kaste Klein

Eingang 13.11.2022

Projekt

CulturBazar e.V.

Stichwort

**Festival "Auf dem Sprung - Junger Tanz im
Dialog"**

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Kulturservice
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.: Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	CulturBazar e.V.
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Heizenstr. 16 52062 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Yorgos Theodoridis 0241-23293
Bankverbindung	Konto-Nr. IBAN: DE36 3905 0000 1072 8086 84, Bankleitzahl BIC: AACSD33 Bank Sparkasse Aachen
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Festival "Auf dem Sprung - Junger Tanz im Dialog" Tanz/Theater, Kulturelle Bildung für Kinder und Jugendliche
Durchführungszeitraum	von 01.03.2023 bis 30.12.2023 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	50.028
Beantragte Zuwendung	5.000

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	50.028 ✓
4.2. Eigenanteil	6.028
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	14.500
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	24.500
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	5.000 ✓

5. Beantragte Förderung

Zwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Summe				

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Die sechste Ausgabe des Festivals Auf dem Sprung vom 15.09.2023 – 30.09.2023 bietet ein vielseitiges Programm aus Vorstellungen, Workshops und Lectures, die sich an ein vorwiegend junges Publikum richten. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind als Zuschauer*innen und Akteur*innen gleichermaßen angesprochen – die eingeladenen Künstler*innen präsentieren nicht nur ihre Arbeiten, sondern vermitteln in Workshops ihre Kunst auch auf praktischer Ebene. Lectures bieten überdies theoretisches Hintergrundwissen. Künstler*innen und Publikum treten so in einen Austausch, der neue Perspektiven auf den zeitgenössischen Tanz eröffnet. Die Vermittlung und der Dialog zwischen Tanzschaffenden und Publikum spielen eine zentrale Rolle, der durch die unterschiedlichen Formate des Festivals Raum gegeben wird. Nicht zuletzt bietet das Festival eine Plattform, auf der sich junge Tänzer*innen und Choreograph*innen begegnen und austauschen, und die eine nachhaltige Vernetzung junger Tanzschaffender innerhalb der Region zum Ziel hat. Die meisten Veranstaltungen richten sich an Schüler*innengruppen und sind kostenfrei. Ein Ziel des Festivals ist es, bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen im ländlichen Raum einen Zugang zur kulturellen Teilhabe zu ermöglichen. Die Veranstaltungen im Rahmen von Auf dem Sprung finden im Ludwig Forum Aachen, im Dance Loft und in verschiedenen Partnerschulen der StädteRegion Aachen statt. Während des 2-wöchigen Festivals wird der zeitgenössische Tanz für das junge Publikum in seiner Vielfalt greifbar gemacht.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Der Verein verfügt nicht über die notwendigen Mittel um das Festival zu finanzieren. Wir sind deshalb auf öffentliche Förderungen angewiesen.

Wir haben die Förderzusage des RKP über 49% des Volumens, weitere Finanzierungen werden beantragt bei LAG Tanz NRW. Hiermit bitten wir um eine Anteilfinanzierung von 10%.

siehe Kosten- und Finanzierungsplan im Anhang.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Aus der beantragten Zuwendung entstehen keine Folgekosten, da keine vertraglichen Bindungen eingegangen werden.
Die Kalkulation sieht einen ausgeglichenen Haushaltsabschluss vor.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Kosten- und Finanzierungsplan

Ort, Datum

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Finanzierungsübersicht

Name der Veranstaltung:	Festival: Auf dem Sprung – Junger Tanz im Dialog			
Bearbeitungsbeginn:	01.03.23			
Projektende:	31.12.23			
Zahl der Kooperationspartner:	4	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	30	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherkzahl:	2500	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 2023	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	28.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	3.928,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	4.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	50.028,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	2.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Eigenanteil in bar	4.528,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ehrenamt	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	8.528,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	24.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	7.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	36.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	45.028,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	12,60 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	0,12 €	- €	- €	- €

Projekt

Postanschrift: Kulturbetrieb der Stadt Aachen – E- 49/ S – 52058 Aachen

CulturBazar e.V.
c/o Yorgos Theodoridis
Heinzenstr. 16
52062 Aachen

Auskunft	Herr Gluth
Gebäude	Mozartstr. 2–10/Zimmer 315
Telefon	+49 (0) 241 / 432 – 4920
Telefax	+49 (0) 241 / 432 – 4929
e-mail	eric.gluth@mail.aachen.de
Internet	www.aachen.de/de/kultur www.locations-aachen.de www.altes-kurhaus-aachen.de
Datum	09.02.2023

Bauf = 10006347

KASte – Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen 2023

Ihr Antrag vom 13.11.2022

Eingang beim Kulturbetrieb am 13.11.2022

Zuwendungsbescheid

I. Bewilligung

Ihrem Antrag entspreche ich wie folgt:

1. Bewilligungszeitraum, Höhe der Zuwendung:

Bewilligungszeitraum: vom 01.03.2023 bis 30.12.2023

Höhe der Zuwendung: 1.700,00 €

in Worten: eintausendsiebenhundert Euro

2. Maßnahme:

(Genaue Bezeichnung des Zuwendungszwecks und – wenn mit Hilfe der Zuwendung Gegenstände erworben und hergestellt werden – ggf. die Angabe, wie lange die Gegenstände für den Verwendungszweck gebunden sind)

Festival "Auf dem Sprung - Junger Tanz im Dialog" Tanz/Theater, Kulturelle Bildung für Kinder und Jugendliche

Kontoverbindung Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Konto Nr. 107 145 29 55, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00
BIC-Code : AACSD33
BAN-Nr : DE 233905 0000 107 145 2955
UST-ID-Nr.: DE 12 16 89 815

3. Finanzierungsart / -höhe:

Die Zuwendung wird als Zuschuss gewährt.

Form der Zuwendung: **Fehlbedarfsfinanzierung**

zu zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von

4. Zuwendungsfähige Gesamtausgaben:

(nur ausfüllen, wenn beantragter und bewilligter Betrag nicht übereinstimmen oder andere Gründe die Darstellung erforderlich machen)

Förderfähige Ausgaben	50.028,00 €
Einnahmen	45.028,00 €
Fehlbedarf	5.000,00 €

5. Auszahlung:

Die Zuwendung wird im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel aufgrund der Anforderungen nach den Richtlinien für die Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen ausgezahlt.

II. Nebenbestimmungen:

Die beigefügten Richtlinien sind Bestandteil dieses Bescheides.

Abweichend oder ergänzend hierzu wird folgendes bestimmt:

Auf allen Ankündigungen (Plakate, Programme, Broschüren, Presseveröffentlichungen, Internetpräsentationen etc.) sowie Katalogen ist mit dem Logo der Stadt Aachen auf die Förderung hinzuweisen. Das Logo der Stadt Aachen steht auf der folgenden Internetseite zum Download bereit: www.aachen.de/de/download/logos.zip

III. Wirksamkeit des Zuwendungsbescheides:

Der Zuwendungsbescheid wird mit der Bekanntgabe wirksam.

IV. Verwendungsnachweis:

Der Zuwendungsempfänger verpflichtet sich, den Verwendungsnachweis spätestens bis zum 31.03.2024 zu erbringen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage vor dem Verwaltungsgericht erheben. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Aachen, Adalbertsteinweg 92, 52070 Aachen, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erklären.

Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer- Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803).

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hinweis:

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.justiz.de.

Im Auftrag



Irit Tirtey

Kaufmännische Geschäftsführerin des Kulturbetriebs
der Stadt Aachen

° zum Vorgang ° an Buchhaltung, z.K. ° E 49/S, z.K.

Eric Gluth - KAStE Festival "Auf dem Sprung"

Von: "info@culturbazar.org" <info@culturbazar.org>
An: Eric Gluth <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 17.03.2023 10:27
Betreff: KAStE Festival "Auf dem Sprung"
Anlagen: Formular große KAStE 2023 NEU zum Versand_Auf-dem-Sprung.pdf

Lieber Herr Gluth,

zunächst möchten wir uns für die bewilligten Mittel für das Festival bedanken. Von den beantragten 5.000 € wurden 1.700 € bewilligt, somit verbleibt ein Fehlbetrag von 3.300 €. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch dieser Betrag noch abgedeckt werden könnte, damit wir unser geplantes Programm in vollem Umfang realisieren können.

Mit hoffnungsvollen Grüßen

Yorgos Theodoridis

CULTUR
Bazar

Heinzenstr. 16, 52062 Aachen
(0241) 23293- info@culturbazar.org

www.culturbazar.org
www.tanztheatermobil.de,
www.aufdemsprungfestival.de

Theodoridis

*Ich befürworte das
Eric Gluth
29.3.23*

*Ich beobachte.
Dank Pelt 24.4.23*

Finanzierungsübersicht

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Festival: Auf dem Sprung – Junger Tanz im Dialog			
Bearbeitungsbeginn:	01.03.23			
Projektende:	31.12.23			
Zahl der Kooperationspartner:	4	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	30	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherzahl:	2500	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 2023	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	28.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	3.928,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	4.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	50.028,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	2.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Eigenanteil in bar	4.528,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ehrenamt	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	8.528,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	24.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	7.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	36.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	45.028,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	12,60 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	0,12 €	- €	- €	- €

Kaste groß

Eingang 13.11.2022

Projekt

CulturBazar e.V.

Stichwort

Produktion ENT-PUPPT

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen

Kulturservice

Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.: Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen

Bezug: CulturBazar e.V., Projektförderung

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	CulturBazar e.V.
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Heinzenstr. 16, 52062 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Yorgos Theodoridis (0241) 23293
Bankverbindung	Konto-Nr. IBAN: DE 36 3905 0000 1072 8086 84, Bankleitzahl BIC: AACSD33 Bank
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Produktion ENT-PUPPT
Durchführungszeitraum	VON Juni-Dezember 2023 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	34.670 €
Beantragte Zuwendung	11.000 €

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	34.670 € <i>v.l.</i>
4.2. Eigenanteil	6.370 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	17.300€
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	11.000 € <i>v.l.</i>

5. Beantragte Förderung

Zwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Summe				

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

ENT-PUPPT(Arbeitstitel) – Performance im öffentlichen Raum

ein spartenübergreifendes Projekt (Schauspiel, Performance, Tanz)

3 Frauen aus 3 unterschiedlichen Jahrzehnten begeben sich auf Spurensuche nach der heutigen weiblichen Identität und ihren Bildern. Ein Drahtsellakt zwischen Kindern, Küche und Karriere.

„Frau zu sein, bedarf es... - Was?“ Was bedeutet es heutzutage, Frau zu sein? Wie viele diverse Rollen muss frau heutzutage aus- bzw. erfüllen, und welche Vor- und Nachteile ergeben sich daraus? Woher stammen die derzeitigen Frauenbilder, und unterscheiden sie sich wirklich so sehr vom Frauenbild aus früheren Jahren? Sind diese Rollen - bzw. Frauenbilder selbst gewählt oder fremdbestimmt? Und welches Bild von Frau leben wir unseren Kindern vor? In dieser Performance begeben wir uns mit darstellerischen Mitteln auf die Suche nach der Essenz von Weiblichkeit. Und das mit einem männlichen Choreographen/Regisseur, um auch die männliche Sichtweise auf dieses Thema einfließen zu lassen und somit das bestehende Verschwimmen der Grenzen von männlich / weiblich offensichtlicher zu machen.

In einem Zusammenspiel von Schauspiel, Tanz/Bewegung und Musik wollen wir ein Kaleidoskop von Bildern zu den gestellten Fragen erstellen und somit die Diversität dieses Themas veranschaulichen.

Unsere Produktion wollen wir an einem geeigneten Ort im Öffentlichen Raum in Aachen performen und somit eher theaterferne Menschen mit Darstellender Kunst konfrontieren, irritieren und ihnen durch das plötzliche, unerwartete Auftauchen von Kunst auf ihrem Weg, in ihrem Alltag, gleich nebenan, unser Thema auf humorvolle, ironische Art näher bringen.

Denn Kunst - egal welcher Sparte angehörend - sollte Teil unser aller Leben sein und nicht etwas Abgehobenes, das nur für einige wenige Menschen bestimmt ist.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Der Verein verfügt nicht über die notwendigen Mittel um die Produktion zu finanzieren. Wir sind deshalb auf öffentliche Förderungen angewiesen.

Wir stellen einen Antrag an die Allgemeine Förderung des NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste, der 50% des Volumens bei Bewilligung übernimmt. Eine Förderung seitens der KASStE ist dafür auch eine unabdingbare Voraussetzung.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Aus der beantragten Zuwendung entstehen keine Folgekosten, da keine vertraglichen Bindungen eingegangen werden.
Die Kalkulation sieht einen ausgeglichenen Haushaltsabschluss vor.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

- KFP

- Anlage zum Antrag

- Weitere Informationen zu unserer Arbeit finden Sie hier:

<https://culturbazar.org/>

<https://tanztheatermobil.de/>

<https://aufdemsprungfestival.de/>

<https://www.facebook.com/culturbazar>

<https://www.instagram.com/culturbazar/>

Ort, Datum

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

ANHANG ZUM ANTRAG

Produktion ENT-PUPPT

Projektbeschreibung:

3 Frauen aus 3 unterschiedlichen Jahrzehnten begeben sich auf Spurensuche nach der heutigen weiblichen Identität und ihren Bildern. Ein Drahtseilakt zwischen Kindern, Küche und Karriere. „Frau zu sein, bedarf es...- Was?“ Was bedeutet es heutzutage, Frau zu sein? Wie viele diverse Rollen muss frau heutzutage aus- bzw. erfüllen, und welche Vor- und Nachteile ergeben sich daraus? Woher stammen die derzeitigen Frauenbilder, und unterscheiden sie sich wirklich so sehr vom Frauenbild aus früheren Jahren? Sind diese Rollen - bzw. Frauenbilder selbst gewählt oder fremdbestimmt? Und welches Bild von Frau leben wir unseren Kindern vor?

Wenn man sich so die Vorbilder in den Sozialen Medien anschaut: welche Frauenbilder werden darin gezeigt/vorgeführt.

Aber auch für ältere Frauen: Welche Bilder werden uns durch Promis, auch Politikerinnen, Medien,... gezeigt, wie frau zu sein hat, um als erfolgreich zu gelten?

Welchen Einfluss haben sie auf uns? Wieweit lassen sich diese Bilder (wie Frau, Mutter und Karriere) wirklich umsetzen? Wieweit kann frau sie leben? Und welche Gründe sind ausschlaggebend, dass immer noch wenige Frauen in Führungspositionen zu finden sind? Wer kann es sich überhaupt leisten, Karriere/Berufung & Muttersein (& Partnerin) zu verbinden/zu erfüllen?

Die durch sämtliche Medien „vorgegaukelten“ Frauenbilder ent-puppen/ent-rollen.

In dieser Performance begeben wir uns mit darstellerischen Mitteln auf die Suche nach der Essenz von Weiblichkeit. Und das mit einem männlichen Choreographen/Regisseur, um auch die männliche Sichtweise auf dieses Thema einfließen zu lassen und somit das bestehende Verschwimmen der Grenzen von männlich / weiblich offensichtlicher zu machen.

In einem Zusammenspiel von Schauspiel, Tanz/Bewegung und Musik wollen wir ein Kaleidoskop von Bildern zu den gestellten Fragen erstellen und somit die Diversität dieses Themas veranschaulichen.

Unsere Produktion wollen wir an einem geeigneten Ort im Öffentlichen Raum in Aachen performen und somit eher theaterferne Menschen mit Darstellender Kunst konfrontieren, irritieren und ihnen durch das plötzliche, unerwartete Auftauchen von Kunst auf ihrem Weg, in ihrem Alltag, gleich nebenan, unser Thema auf humorvolle, ironische Art näher bringen.

Denn Kunst - egal welcher Sparte angehörend - sollte Teil unser aller Leben sein und nicht etwas Abgehobenes, das nur für einige wenige Menschen bestimmt ist.

Team:

Yorgos Theodoridis - Choreographie, Regie



Er absolvierte zunächst ein Maschinenbaustudium an der RWTH Aachen (Abschluss 1987 Dipl.-Ing.) und anschließend eine Tanzausbildung an der Amsterdamse Hogeschool voor de Kunsten (AHK). Seit 1990 ist er als freischaffender Choreograph, Tänzer und Pädagoge tätig, u.a. tanzte er bei der Compagnie Irene K. in Belgien. 1996 gründete er zusammen mit anderen Tänzer*innen aus der freien Szene und dem aufgelösten Ballettensemble des Stadttheaters Aachen die Kompanie TAC, für die er mehrere Choreographien schuf. Seit Herbst 1991 unterrichtet er zeitgenössischen und urbanen Tanz im Dance-Loft (Aachen) und leitet kreative Tanzprojekte an verschiedenen Schulen. 2014 hat er das TanztheaterMobil gegründet, das ausschließlich Tanztheater für Kinder und Jugendliche macht. Seit 2015 ist er künstlerischer

Leiter des Festivals „Auf dem Sprung – Junger Tanz im Dialog“ in Aachen.

Dramaturgie: Alessandra Ehrlich



erhielt 2009 ihr Diplom an der Schauspielschule Bochum/ Folkwang Universität der Künste. Sie spielte unter anderem an den Theatern Bochum, Essen, Göttingen, Aalen, Paderborn. 2019 nahm die freischaffende Schauspielerin, Autorin und Regisseurin an der professional development master class der Punchdrunk Theatre Company in London teil. Mit ihrem eigenen Unternehmen „Mär & Meer – Theater an Bord“ segelte sie die Nordseeküste entlang und warf 2020 in Aachen den Anker. Ein wichtiger Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in gesellschaftlich relevantem Theater für Jugendliche. Ihr Stück „Jungfrau ohne Paradies“ wurde für den Deutschen Engagementpreis nominiert. „Fischers Fritze“, welches sie 2020 mit dem CulturBazar realisiert hat, thematisiert den Klimawandel als Fluchtursache. Ende 2022 wird sie für das Grenzlandtheater

Aachen ein Jugendstück inszenieren. Außerdem gibt sie Workshops im Bereich Sprechtechnik, unter anderem für die Tänzer*innen des CulturBazars und die Student*innen der Technische Hochschule Köln. www.alessandraehrlich.de
www.theateranbord.de

Anna Scholten - Schauspiel/Performance



studierte Schauspiel an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg und der Schauspielschule Köln. Seit 2005 Freischaffende Schauspielerin am Landestheater Dinslaken, Theater Aachen, Theater K Aachen, Grenzlandtheater Aachen, Comödie Bochum/Wuppertal/Duisburg und in verschiedenen Film und Fernsehproduktionen. Seit 2010 Leitung von Theater und Filmprojekten mit Kindern und Jugendlichen mit/ohne Beeinträchtigung. Seit 2016 Weiterbildung zur Klinik Clownin und Spieleinsätze im Klinikum Aachen und verschiedenen Senioreneinrichtungen.

Barbara Portsteffen - Schauspiel/Performance



1973-1977 Folkwang-Hochschule Essen (Diplom).
1977 bis 1999 im Festengagement Burghofbühne Dinslaken, Schauspielhaus Düsseldorf, Stadttheater Würzburg, Stadttheater Aachen, Landestheater Coburg, Theater K Aachen.
Seit 2000 freischaffende Schauspielerin und Leiterin von Kinder und Jugend Theaterkursen.

Eva Weissenböck (A) – Schauspiel/Performance



1985-1987 Musicaleshrgang der Musikhochschule Wien
1987-1991 Schauspielstudium an der Hochschule für Darstellende Kunst am Max Reinhardt Seminar in Wien. Es folgten zahlreiche Engagements als Schauspielerin u.a.: am Theater der Jugend Wien, Theater Aachen, Pfalztheater Kaiserslautern. 2007-2009 Fortbildung zur Theaterpädagogin am TPZ Köln. Seit 2002 arbeitet sie als freischaffende Schauspielerin, Regisseurin, Workshopleiterin und Theaterpädagogin mit etlichen freien Theatergruppen und in Schulprojekten. Seit 2018 Zusammenarbeit mit CulturBazar.

TanztheaterMobil/CulturBazar e.V.

Das TanztheaterMobil mit CulturBazar e.V. als Trägerverein ist eine freie professionelle Tanzkompanie der StädteRegion Aachen.

In 2019 erreichten wir mit unseren ca. 60 Vorstellungen und Tanzprojekten über 5.200 Kinder und Jugendliche, nicht zuletzt mit Unterstützung des Bildungsbüros der StädteRegion, des Integrationsrats der Stadt Aachen, des Netzwerks Schulen gegen Gewalt und Rassismus und des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Eine Liste der Veranstaltungen finden Sie unter www.tanztheatermobil.de/termine.

Auch 2021 haben wir trotz der schwierigen Lage mit 32 Veranstaltungen über 3.000 Kinder und Jugendliche erreicht.

Wir sind vom Kulturred der Stadt Aachen 2015, 2016, 2017, 2018 für die Kinderproduktionen sowie 2017 und 2018 von der Bezirksregierung Köln, 2019, 2020 und 2022 von Allgemeinförderung des Landesbüros und 2021 von „Take That“ – Förderprogramm des Fonds Darstellende Künste für unsere Produktionen gefördert worden.

Unser Ziel ist es, den Standort Aachen und die StädteRegion für den professionellen Tanz zu stärken und seine wichtige Rolle für die kulturelle Bildung in der öffentlichen Wahrnehmung weiter zu verankern.

Unsere Vorstellungen und Workshops finden in Kitas, Schulen und weiteren kulturellen Einrichtungen statt. In den letzten sieben Jahren haben wir ein Repertoire von acht Stücken für Kinder und von drei Stücken für Jugendliche mit Themen geschaffen, die sich an den Bedürfnissen und Problemen der jeweiligen Altersstufen orientieren und auch gesellschaftlich relevante Themen zur Diskussion stellen. Zu unserem Konzept gehört eine anschließende Diskussion und ein Workshop, womit wir die jungen Zuschauer*innen dazu anregen, sich zu den Themen Gedanken zu machen und über den Dialog mit den Künstler*innen in Austausch zu treten. Unser Ziel ist es, über eine bessere Verständigung die gesellschaftliche Partizipation zu fördern.

Wir haben über die letzten Jahre ein konstantes und wachsendes Netzwerk von Kooperationspartnern, die unsere Arbeit unterstützen und bereichern, aufgebaut.

Kooperationspartner: LAG Tanz NRW, Ludwig Forum Aachen, FH Aachen, Bildungsbüro der Städteregion Aachen, Aber Hallo-Jugendkunstschule Alsdorf, Sally Dance Company Maastricht und viele Schulen und Kitas in Aachen und der Städteregion.

2021 haben wir mit SALLY Dansgezelschap Maastricht das „Euregio Dance Lab“, eine euregionale Plattform der Begegnung über die Grenzen hinweg geschaffen, die es jungen Tanzkünstler*innen ermöglicht, durch die Arbeit an gemeinsamen Choreographien in Austausch und Dialog zu kommen. Die erste gemeinsame Produktion „Offline“ wurde im September 2021 beim Festival „Auf dem Sprung“ und in mehreren Schulen der Städteregion sowie in Maastricht (NL) und Hasselt (B) gezeigt.

Bundesweite Aufmerksamkeit und Anerkennung erfuhr der CulturBazar im Oktober 2021: für sein vielfältiges Engagement, Kindern und Jugendlichen Wege zum Tanz zu eröffnen, erhielt er im Rahmen des Deutschen Tanzpreises die Förderung der Norbert-Lammert-Stiftung.

Finanzierungsübersicht

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Produktion ENT-PUPPT			
Bearbeitungsbeginn:	01.08.23			
Projektende:	31.12.23			
Zahl der Kooperationspartner:	0	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	0	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherzahl:	0	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 2023	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	27.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	7.070,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	34.670,00 €	<i>N.</i> 0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	5.920,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	450,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	6.370,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KASIE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASIE)	17.300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASIE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASIE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	17.300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	23.670,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KASIE	-11.000,00 €	<i>V.L.</i> 0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	0,02 €	- €	- €	- €

Projekt

Postanschrift: Kulturbetrieb der Stadt Aachen – E- 49/ S – 52058 Aachen

CulturBazar e.V.
c/o Yorgos Theodoridis
Heinzenstr. 16
52062 Aachen

Auskunft	Herr Gluth
Gebäude	Mozartstr. 2–10/Zimmer 315
Telefon	+49 (0) 241 / 432 – 4920
Telefax	+49 (0) 241 / 432 – 4929
e-mail	eric.gluth@mail.aachen.de
Internet	www.aachen.de/de/kultur www.locations-aachen.de www.altes-kurhaus-aachen.de
Datum	09.02.2023

BanF= 10006350

KAStE – Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen 2023

Ihr Antrag vom 13.11.2022

Eingang beim Kulturbetrieb am 13.11.2022

Zuwendungsbescheid

I. Bewilligung

Ihrem Antrag entspreche ich wie folgt:

1. Bewilligungszeitraum, Höhe der Zuwendung:

Bewilligungszeitraum: vom 01.06.2023 bis 31.12.2023

Höhe der Zuwendung: 4.000,00 €

in Worten: viertausend Euro

2. Maßnahme:

(Genaue Bezeichnung des Zuwendungszwecks und – wenn mit Hilfe der Zuwendung Gegenstände erworben und hergestellt werden – ggf. die Angabe, wie lange die Gegenstände für den Verwendungszweck gebunden sind)

Produktion ENT-PUPPT

Kontoverbindung Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Konto Nr. 107 145 29 55, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00
BIC-Code : AACSD33
BAN-Nr : DE 233905 0000 107 145 2955
UST-ID-Nr.: DE 12 16 89 815

3. Finanzierungsart / -höhe:

Die Zuwendung wird als Zuschuss gewährt.

Form der Zuwendung: **Fehlbedarfsfinanzierung**

zu zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von

4. Zuwendungsfähige Gesamtausgaben:

(nur ausfüllen, wenn beantragter und bewilligter Betrag nicht übereinstimmen oder andere Gründe die Darstellung erforderlich machen)

Förderfähige Ausgaben	34.670,00 €
Einnahmen	23.670,00€
Fehlbedarf	11.000,00 €

5. Auszahlung:

Die Zuwendung wird im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel aufgrund der Anforderungen nach den Richtlinien für die Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen ausgezahlt.

II. Nebenbestimmungen:

Die beigelegten Richtlinien sind Bestandteil dieses Bescheides.

Abweichend oder ergänzend hierzu wird folgendes bestimmt:

Auf allen Ankündigungen (Plakate, Programme, Broschüren, Presseveröffentlichungen, Internetpräsentationen etc.) sowie Katalogen ist mit dem Logo der Stadt Aachen auf die Förderung hinzuweisen. Das Logo der Stadt Aachen steht auf der folgenden Internetseite zum Download bereit: www.aachen.de/de/download/logos.zip

III. Wirksamkeit des Zuwendungsbescheides:

Der Zuwendungsbescheid wird mit der Bekanntgabe wirksam.

IV. Verwendungsnachweis:

Der Zuwendungsempfänger verpflichtet sich, den Verwendungsnachweis spätestens bis zum 31.03.2024 zu erbringen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage vor dem Verwaltungsgericht erheben. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Aachen, Adalbertsteinweg 92, 52070 Aachen, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erklären.

Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer- Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803).

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hinweis:

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.justiz.de.

Im Auftrag



Irit Tirtey
Kaufmännische Geschäftsführerin des Kulturbetriebs
der Stadt Aachen

° zum Vorgang ° an Buchhaltung, z.K. ° E 49/S, z.K.

Heute spricht Herr Theodoridis vor und erklärt:

Wir haben jetzt noch einmal die Kalkulation von „Ent-Puppt“ genauestens geprüft und versucht Einsparmöglichkeiten zu generieren. Es ist trotz aller Bemühungen nicht gelungen so, dass das Projekt in dem Fall, dass wir die städtische Förderung in Höhe von 11.000,00 € nicht generieren können ausfüllen muss.

Im Oktober wird die Produktion fertig sein, konkrete Auftrittsmöglichkeiten werden dann gesucht.

Es wird insbesondere der öffentliche Raum bespielt, hierbei wird auf Erfahrungswerte zum Beispiel der Produktion Antigone zurück gegriffen, die in der Rotunde am Elisenbrunnen, am Münsterplatz, am Pop up Campus und am Oecher Lab gespielt wurden.

Aus diesem Grunde beantrage ich die vollen 11.000,00 € , also einen nochmaligen Nachschuss von 7.000,00 € zu bewilligen.

Mit freundlichen Grüßen



Yorgos Theodoridis

Ich befürworte das
Eric Gelath
25.3.23

Kostenplan erscheint
schlussig M 3.4.23

Einfacher Ausgaben- und Finanzierungsplan

Stand: 23.03.2023

Projekt: ENT-PUPPT (AT)

Kontakt: KulturBazar e.V. c/o Yorgos Theodoridis, Tel.: 0241 23293, E-Mail: info@culturbazar.org

Nicht vorsteuerabzugsberechtigt. Alle Angaben in Bruttopreisen.

Durchführungszeitraum: 01.09.2023-31.12.2023

Premierendatum/ Aufführungsdaten:

In Euro

AUSGABEN		2023	
Position	Erläuterung	Einzelposten	Zwischen- / Gesamtsumme
1. Personalausgaben			
Künstlerische Leitung	Alessandra Ehrlich, 30 Tage (Vorbereitung+Proben)	30 T x 200 € K Euro pro Tag	6.000,00 €
Projektmanagement	Margot Staerk, Pauschal		2.000,00 €
Lichtdesign / Technik			0,00 €
Choreografische Assistenz	Yorgos Theodoridis, 10 Tage Proben	10 T x 150 € pro Tag	1.500,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	Pauschal	X Euro pro Monat/Woche/Tag	500,00 €
Schauspieler/Tänzer/Performer*innen	3 x Schauspielerinnen, 20 Tage Proben	3 K x 20 T x 150 Euro pro Tag	9.000,00 €
Schauspieler/Tänzer/Performer*innen	3 x Schauspielerinnen, 8 Vorstellungen	3 K x 8 T x 250 € Tagesgage	6.000,00 €
Grafikdesign	Person X, X Monate		600,00 €
Technik/Abendspilleitung	1 Person (Licht+Bühnenaufbau) 8 Vorstl.	8 T x 250 €	2.000,00 €
...			
Zwischensumme Pos. 1			27.600,00 €
2. Sachausgaben			
Miete	Probenmiete, 20 Tage	100 € Kosten pro Tag	2.000,00 €
Büromaterial	Telefon, Konto usw.		0,00 €
Fahrtkosten	4 P x 6€ x 30 Tage	4 x 30 x 6 €	720,00 €
Unterkunft			0,00 €
Materialkosten	Bühnenbild		1.000,00 €
Technikmiete			
Kostüm	Konzept, Entwurf, Herstellung etc.		500,00 €
Transportkosten	Automiete Techniktransport 8 Vorstellungen	8 x 125 €	1.000,00 €
Künstlersozialkasse			2023: 5 % 1.200,00 €
Gema			0,00 €
Overheadkosten	max 2,5. % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben		200,00 €
...			
Zwischensumme Pos. 2			6.620,00 €
3. Öffentlichkeitsarbeit			
QA	social media	30 Std. x 15 €	450,00 €
Anzeigenschaltung			0,00 €
...			0,00 €
Zwischensumme Pos. 3			450,00 €
GESAMTAUSGABEN			34.670,00 €

Finanzierung

Position	Erläuterung	Status der Bewilligung	Zwischen- / Gesamtsumme
Finanzierung			
A - Leistungen öffentlicher Dritter	Kulturamt Aachen	wird beantragt	11.000,00
Zwischensumme Pos. A			11.000,00
B - Leistungen privater Dritter			
Zwischensumme Pos. B			0,00
C - Eigenmittel	in bar		5.920,00
	Bürgerliches Engagement (social media)		450,00
Zwischensumme Pos. C			6.370,00
Beantragte Förderung LFDK	Allg. Projektförderung 2022	hiermit beantragt	17.300,00
GESAMTFINANZIERUNG			34.670,00
<i>Hinweis: Unter den Gesamtausgaben bitte alle Ausgaben in Euro auflühren, die voraussichtlich im Projektzusammenhang entstehen werden; also alle Ausgaben, zu denen es später eine Geldbewegung geben wird. Sofern noch geldwerte Leistungen (Sachleistungen, etc.) eingebracht werden sollen, diese Leistungen bitte nicht in den Ausgabenplan einberechnen, sondern unter D - geldwerte Leistungen erläutern.</i>			
D - Geldwerte Leistungen			0,00
			0,00
			0,00
SUMME:			0,00

Der AFP sollte möglichst als PDF-Datei gesendet werden, wobei die Schriftgröße lesbar sein sollte und die Datei möglichst kompakt gedruckt werden kann

KAStE klein

Eingang

15.11.2022

Stadtgeschichte in Klang und Wort

Duo Concerto

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Kulturservice
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.: Projektförderung 2023

Bezug: Duo Concerto (Flöte und Klavier)

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Johanna Daske
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Heizenstr. 16 52062 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) 0241-37451 01704811050
Bankverbindung	Konto-Nr. 3065042 Bankleitzahl 76026000 Norisbank Aachen Bank
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Projektförderung: Stadtgeschichte in Klang und Wort
Durchführungszeitraum	von 01.01.2023 bis 31.12.2023
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	8.900 €
Beantragte Zuwendung	5.855 €

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	8.900 €	✓
4.2. Eigenanteil	3.045 €	
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	0 €	
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	0 €	
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	5.855 €	✓

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Projektförderung Duo Concetto	5.855 €			
Summe				

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Die beiden Musikerinnen Johanna Daske (Flöte) und Irina Dubinska (Klavier) sind sowohl als Solisten als auch als Kammermusikerinnen in Aachen bekannt. Seit fünf Jahren treten sie als festes Duo bei verschiedenen Anlässen und Konzerteignissen in Aachen auf und haben sich in der Zeit ein umfangreiches, spannendes und vielseitiges Repertoire von der Barockzeit bis hin zum Jazz angeeignet.

Das Duo Concerto möchte nun im Jahr 2023 eine neue Konzertreihe starten: Eine Konzert-Lesungsreihe, in denen spannende, alte und neue Geschichten aus Aachen frei interpretiert und mit entsprechender musikalischer Umrahmung gelesen werden. Dazu wird die Aachener Schriftstellerin und Stadtführerin Renate A. Thiele mit ins Boot geholt, die in vielen ihrer Bücher die Geschichte Aachens thematisiert und zahlreiche Kurzgeschichten darüber geschrieben hat.

Geplant sind insgesamt drei Konzert-Lesungen mit unterschiedlichen Ortsgeschichten: Aachen, Würselen und Kornelimünster. Die Heiligtumsfahrt Aachen im Juni kommenden Jahres in Aachen bietet sich dabei hervorragend als ein Hauptthema an. Geplante Aufführungsorte sind: Klangbrücke Aachen, PiusX in Würselen und Gartensaal des Kunsthauses NRW in Kornelimünster, wobei geplant ist, mit den einzelnen Initiativen der Spielorte Kooperationen einzugehen.

Die Konzert-Lesungen richten sich wegen ihres teils unterhaltsamen und gleichzeitig bildenden Charakters und der Auswahl an passenden und eingängigen Musikbeiträgen des Duos an ein breites Publikum, auch für Familien mit Kindern. Die Aufführungen an den verschiedenen Orten bereichern damit das kulturelle Angebot in Aachen.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Das Duo leistet mit der geplanten Konzertreihe einen künstlerischen und bildenden Beitrag über die Aachener Stadtgeschichte und möchte damit ein möglichst breites Publikum ansprechen. Es ist jedoch kein kommerzielles Projekt, das sich ohne Förderung finanzieren könnte. Es wird versucht, an den ausgewählten Spielorten Kooperationspartner zu finden, die in der Lage sind, die Kosten für Gema und KSK (nicht im Finanzplan aufgeführte Kosten) zu übernehmen. Es wird viel ehrenamtliches Engagement nötig sein, um die Reihe zu planen und durchzuführen. Über andere Eigenmittel verfügt das Duo Concerto nicht.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Mit Hilfe der Eigenmittel und der Förderung der Stadt entstehen keine Folgekosten.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Antragsformular KAStE
Finanzierungsplan Neue Vorlage

Ac, den 12.11.22

Ort, Datum



(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Projektförderung Duo Concerto 2023 / Stadtgeschichte in Klang und Wort			
Bearbeitungsbeginn:	01.01.2023			
Projektende:	31.01.2023			
Zahl der Kooperationspartner:	3	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	3	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherzahl:	150	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	6.750,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	1.850,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	8.900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen) <i>Zusätzliche Einlagen/14350,-</i>	1.545,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	3.045,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KASiE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASiE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASiE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASiE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	3.045,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KASiE	-5.855,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 39,03 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,02 €	- €	- €	- €

Kulturbetrieb der Stadt Aachen – E 49/4 – Mozartstraße 2-10, 52058 Aachen

Auskunft Eric Gluth
Gebäude Mozartstraße 2-10/Zimmer 312
Telefon +49 (0) 241 / 432-4945
Telefax +49 (0) 241 / 432-4949
e-mail eric.gluth@mail.aachen.de
Internet www.aachen.de/de/kultur

Datum 15.11.2022

Vermerk

Vorprüfung Erstantrag Duo Concerto / Stadtgeschichte vom 12.11.22

Rechnerisch und inhaltlich in Ordnung. Ja

Nein

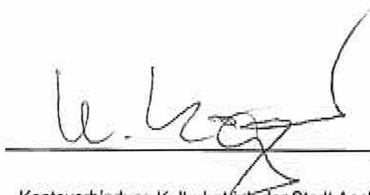
Vorschlag ablehnen

Kurzbegründung:

Vorschlag KASIE Förderung in Höhe von ca. 1/3 der beantragten Summe in Höhe von

Nominal 2000 €

Im Auftrag



Kontoverbindung Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Konto Nr. 107 145 29 55, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00
BIC-Code: AACSD33
IBAN-Nr.: DE 233905 0000 107 145 2955
UST-ID-Nr.: 12 16 89 815

Projekt

Postanschrift: Kulturbetrieb der Stadt Aachen – E- 49/ S – 52058 Aachen

Duo Concerto
c/o Frau Johanna Daske
Heinzenstraße 16
52062 Aachen

Auskunft Herr Gluth
Gebäude Mozartstr. 2-10/Zimmer 315
Telefon +49 (0) 241 / 432 – 4920
Telefax +49 (0) 241 / 432 – 4929
e-mail eric.gluth@mail.aachen.de
Internet www.aachen.de/de/kultur
www.locations-aachen.de
www.altes-kurhaus-aachen.de
Datum 09.02.2023

KASStE – Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen 2023

Ihr Antrag vom 12.11.2022

Eingang beim Kulturbetrieb am 15.11.2022

gebäude

1000 8333

gl 28.2.23

Z u w e n d u n g s b e s c h e i d

I. Bewilligung

Ihrem Antrag entspreche ich wie folgt:

1. Bewilligungszeitraum, Höhe der Zuwendung:

Bewilligungszeitraum: vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Höhe der Zuwendung: 2.000,00 €

in Worten: zweitausend Euro

2. Maßnahme:

(Genau Bezeichnung des Zuwendungszwecks und – wenn mit Hilfe der Zuwendung Gegenstände erworben und hergestellt werden – ggf. die Angabe, wie lange die Gegenstände für den Verwendungszweck gebunden sind)

Stadtgeschichte in Klang und Wort

Kontoverbindung Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Konto Nr. 107 145 29 55, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00
BIC-Code : AACSD33
BAN-Nr : DE 233905 0000 107 145 2955
UST-ID-Nr.: DE 12 16 89 815

3. Finanzierungsart / -höhe:

Die Zuwendung wird als Zuschuss gewährt.

Form der Zuwendung: **Fehlbedarfsfinanzierung**

zu zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von

4. Zuwendungsfähige Gesamtausgaben:

(nur ausfüllen, wenn beantragter und bewilligter Betrag nicht übereinstimmen oder andere Gründe die Darstellung erforderlich machen)

Förderfähige Ausgaben	8.900,00 €
Einnahmen	3.045,00 €
Fehlbedarf	5.855,00 €

5. Auszahlung:

Die Zuwendung wird im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel aufgrund der Anforderungen nach den Richtlinien für die Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen ausgezahlt.

II. Nebenbestimmungen:

Die beigefügten Richtlinien sind Bestandteil dieses Bescheides.

Abweichend oder ergänzend hierzu wird folgendes bestimmt:

Auf allen Ankündigungen (Plakate, Programme, Broschüren, Presseveröffentlichungen, Internetpräsentationen etc.) sowie Katalogen ist mit dem Logo der Stadt Aachen auf die Förderung hinzuweisen. Das Logo der Stadt Aachen steht auf der folgenden Internetseite zum Download bereit: www.aachen.de/de/download/logos.zip

III. Wirksamkeit des Zuwendungsbescheides:

Der Zuwendungsbescheid wird mit der Bekanntgabe wirksam.

IV. Verwendungsnachweis:

Der Zuwendungsempfänger verpflichtet sich, den Verwendungsnachweis spätestens bis zum 31.03.2024 zu erbringen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage vor dem Verwaltungsgericht erheben. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Aachen, Adalbertsteinweg 92, 52070 Aachen, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erklären.


Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer- Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803).

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hinweis:

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.justiz.de.

Im Auftrag



Irit Tirtey

Kaufmännische Geschäftsführerin des Kulturbetriebs
der Stadt Aachen

° zum Vorgang ° an Buchhaltung, z.K. ° E 49/S, z.K.

Folgeantrag

Eric Gluth - Duo Concerto Kastemittel

Von: Johanna Daske <J.Daske@web.de>
An: <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 08.03.2023 13:26
Betreff: Duo Concerto Kastemittel

Lieber Herr Gluth,

Ich bedanke mich für die Zusendung des Zuwendungsbescheides für das Duo Concerto. Wie wir telefonisch besprochen hatten, möchte ich auf diesem Wege um eine Aufstockung der Fördermittel bitten. Wir sind bereit, auf unsere Probenhonorare zu verzichten, aber um unsere geplante Konzertreihe durchführen zu können, benötigen wir noch 1500,- € an Honoraren und Sachkosten.

Wir, das Duo Concerto und die Schriftstellerin Renata A. Thiele, sind drei Aachener Künstler, die mit dem Projekt „Aachener Stadtgeschichte in Klang und Wort“ ein breites Publikum erreichen möchten. Die Lesungen sind aufgrund ihres unterhaltsamen und zugleich bildenden Charakters sowie der Auswahl an passenden und eingängigen Musikbeiträgen auch für Familien mit Kindern geeignet.

Es wäre schön, wenn Sie uns weiterhelfen könnten. Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne unter der Telefonnummer 0241-37451 oder mobil unter 01704811050 zur Verfügung.

Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung.

mit freundlichen Grüßen

Johanna Daske

Johanna Daske – Flötistin und Instrumentalpädagogin

Heinzenstr. 16
 52062 Aachen
+49 241 37451
+49 170 4811050

000\0000

www.johannadaske.de

*Vorteil ist wieder 1500 € mehr
 2000 € Honorar
 + 2355,- Sachkosten?*

→ dann sind 1500 €

Eric Gluth - Finanzplan neu Duo Concertto

Von: Johanna Daske <J.Daske@web.de>
An: <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 09.03.2023 11:52
Betreff: Finanzplan neu Duo Concertto
Anlagen: Finanzplan Formblatt Duo Concertto 2023_Nachtrag.pdf

Lieber Herr Gluth,
im Anhang wie besprochen der neue Finanzplan. Ich habe die Honorare um 1500,- reduziert, so dass wir im Falle einer nachträglichen zusätzlichen Förderung unser Projekt wie geplant durchführen könnten.

Vielen Dank für Ihre Mühe und melden Sie sich bitte, wenn Sie noch Fragen haben.

Herzliche Grüße
Johanna Daske

Johanna Daske – Flötistin und Instrumentalpädagogin

Heinzenstr. 16
52062 Aachen
+49 241 37451
+49 170 4811050

.....ooo\ooo0
www.johannadaske.de

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Projektförderung Duo Concerto 2023 / Stadtgeschichte in Klang und Wort			
Bearbeitungsbeginn:	01.01.2023			
Projektende:	31.12.2023			
Zahl der Kooperationspartner:	3	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	3	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherzahl:	150	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	5.250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	1.850,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	7.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen) <i>Bürgerhaushalts Engagement</i>	1.545,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	3.045,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	3.045,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-4.355,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 29,03 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,02 €	- €	- €	- €

KASStE groß

Eingang

21.03.2023

Do Theater

Genesis

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen

Kulturservice

Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.: Projekt 2023 "Die Stadt als Theaterbühne/Arts Cluster"

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Do-Theatre(Evgeny Kozlov), Tanztheater Mini-a-Tour & guests
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Roonstraße 8, 52070 Aachen.
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Evgeny Kozlov 0171-645 7979
Bankverbindung	Konto-Nr. 020 886 3000 Bankleitzahl 390 800 05 Bank Commerzbank AG Aachen
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	"Die Stadt als Theaterbühne/Temporary Arts Cluster"
Durchführungszeitraum	von Mai- Ende Juni 2023 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	48000.-
Beantragte Zuwendung	16000.-

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	48000,-
4.2. Eigenanteil	32000,-
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	16000,-

5. Beantragte Förderung

Zwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Honorare	26000,-			54,17 %
Reisekosten	1700,-			3,54 %
Sachkosten	15000,-			31,25 %
PR	1600,-			3,33 %
Sonstiges; Verwaltung, Spesen, Transporte, Unterbringung Gäste	3700,-			7,71 %
Summe	48000,-			100 %

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Das Projekt "Die Stadt als Theaterbühne/Temporary Art Cluster zielt darauf ab, das gewohnte Erscheinungsbild von Orten zu verändern, die täglich im Blickpunkt der Öffentlichkeit stehen.

Indem wir den Raum künstlerisch manipulieren und mit ungewöhnlichen Objekten und Geschöpfen ergänzen, wollen wir ein unvoreingenommenes Interesse an der Architektur der Stadt wecken und die Wahrnehmung durch Theater, Musik und Tanz beleben.

Unser Ziel ist es, durch die Zusammenarbeit mit Tanzschulen in Aachen, Studenten des Do-Theaters und des Mini-a Tour Tanztheaters sowie der Jugend und den Bürgern der Stadt die größtmögliche Anzahl von Künstlern anzuziehen. Das Projekt würde Künstler/in versammeln und verschiedene Kunstformen an einem Ort kombinieren und für die tägliche Betrachtung öffnen. Das Projekt umfasst 7 Wochen Labor und 7 Tage Aufführungen.

Das allgemeine Thema des Clusters ist Genesis. Jede Woche ist einer Phase der Genese gewidmet. Bürgerinnen und Bürger können die Entwicklung und Veränderung des Raums jeden Tag beobachten. Den Abschluss der Woche bildet eine Aufführung als Höhepunkt dieser Entstehungsphase.

Mögliche Aufführungsorte: Räumen und Schaufenstern von "Lust for Life"

Produktionszeit (Proben/ Labor) 7 Wochen: Mai- Ende Juni 2023

7 offene Aufführungen, eine am Ende jeder Woche

Besetzung:

8 Tänzer/innen, 1 Choreograph, 2 visuelle Designer, 2 Musiker, 1 Techniker, Dekorateure und viele Figuranten (Statisten/in)

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Die Gesamtkosten beziehen sich auf Produktion und 7 Auftritte sowie die offenen Proben.

Da mit weiteren Einnahmen nicht gerechnet werden kann, ist der Zuschussbedarf notwendig. Diese Kosten können aus Eigenmitteln nicht aufgebracht werden. Sollte ein Zuschuss in dieser Höhe nicht gewährt werden können, kann das Projekt in dieser Form nicht realisiert werden.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Es wird ein Kostendeckungsgrad von 100 % angestrebt.

Durch den Zuschuss der Stadt Aachen werden insgesamt 33 % der Gesamtkosten abgedeckt. Die restlichen Kosten werden vom Do-Theatre, Tanztheater Mini-a-Tour und seinen Gastkünstlern getragen.

Für den Antragsteller entstehen keine Folgekosten.

Die aktuelle Finanzlage des Antragstellers ist ausgeglichen.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Finanzierungsplan

Ort, Datum

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen

Finanzierungsplan (als Anlage zum Antrag)

Finanzierungsübersicht (als Anlage zum Verwendungsnachweis)

Name der Veranstaltung:	Projekt 2023 "Die Stadt als Theaterbühne/Arts Cluster"	
Bearbeitungsbeginn:	Mal 2023	
Projektende:	Ende Juni 2023.	
Zahl der Kooperationspartner:	3-4	
Zahl der Einzelveranstaltungen:	6	
Zahl der Programmpunkte:	5	
Besucherzahl:	1200	

Musik:	<input type="checkbox"/>
Film/Video:	<input type="checkbox"/>
Darst. Kunst:	<input type="checkbox"/>
Spartenübergreifend:	<input type="checkbox"/>
Sonstige:	<input type="checkbox"/>

	Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung in %
Personalaufwand				
Summe der proz. Arbeitsanteile der Mitarbeiter anteilige Personalkosten der Mitarbeiter/innen				
Programmkosten				
<i>Ausgaben</i>				
Honorare	26000.-			
Sachkosten	15000.-			
Versicherung				
Werbung	1600.-			
Rechte				
Reisekosten	1700.-			
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren				
sonstige	3700.-			
<i>Summe</i>				
<i>Einnahmen</i>				
Eintritt				
Verkaufserlöse				
Zuweisungen				
Zuschüsse				
Spenden				
Kooperationspartner				
sonstige				
<i>Summe</i>				
Kostenzuschuss (ohne Personalaufwand)				
Kostendeckungsgrad				
Kostenzuschuss (mit Personalaufwand)				
Kostendeckungsgrad				
Gemeinkosten				
Sach- und Betriebsausgaben				
Interne Leistungsverrechnungen				
Personalgemeinkosten				
<i>Summe</i>				
Gesamtkosten der Veranstaltung	48000.-			
Gesamtzuschuss der Veranstaltung	16000.-			
Kostendeckungsgrad	33,3 %			

	Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung in %
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer				
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner				
Besucher Kosten-Nutzen-Kennzahl				
Einwohner Kosten-Nutzen-Kennzahl				

Eric Gluth - Fwd: Do-Theatre/ Genesis Finanzierungsplan/ Korrektur

Von: Evgeny Kozlov <contact@dotheatre.com>
An: Eric Gluth <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 21.03.2023 14:41
Betreff: Fwd: Do-Theatre/ Genesis Finanzierungsplan/ Korrektur
CC: Rainer Beck <rainer.beck@mail.aachen.de>
Anlagen: logo-DO.jpg; IMG_0836.PNG; Genesis Antrag 2023.pdf; Genesis Finanzierungsplan.pdf; logo-DO.jpg; IMG_0836.PNG

Dear Eric,

This is the Finanzierungsplan with the corrections I sent you on 30.11.22, after our telephone conversation.

You told me it's correct. And ones again, we ask not for 26000 but only for 16000. This was reduced to 8000, and my question was, that we should also reduce the scale and duration of the project.

With kind regards

Evgeny

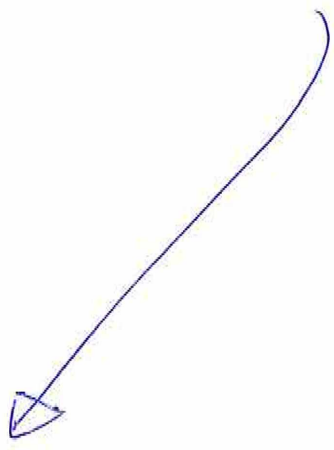
Evgeny Kozlov
Do-Theatre
artistic director

Do-Theatre project GENESIS 2023

PositionB1A1:A1:D2	Erlutung	Einzelposten	Zwischen/ Gesamtsumme €
1. Personalausgaben			
Kunstlerische Leitung	30 Tage vorberaltung/ Proben	30 T x 100 € Euro pro Tag	3.000,00
Projektmanagement			200,00
Lichtdesign/ Technik			1.000,00
Choreografische Assistenz	10 tage Proben	10 T x 100 €	300,00
ublichkeitsarbeit	pauschal		4.000,00
Tänzer/Performer*innen	12 Tänzer/Performer*innen	4 P x 10 T x 100 €	4.000,00
	4 Tänzer/Performer*innen	4 P x 10 T x 100 €	4.000,00
	für jede 2 Woche/Proben	4 P x 10 T x 100 €	4.000,00
Tänzer/Performer*innen	12 Tänzer/Performer*innen		1.200,00
	4 Tänzer/Performer*innen	4 P x 2 V x 150 €	1.200,00
	für jede 2 Woche/ Vorstell.	4 P x 2 V x 150 €	1.200,00
	Insgesamt 6 Vorstellungen	4 P x 2 V x 150 €	1.200,00
Musiker	1 Musiker 15 Tage Proben	1 M x 15 T x 100 €	1.500,00
Musiker	1 Musiker 6 vorstellungen	1 M x 6 V x 150 €	900,00
Videodesign /Technik	Videodesigner 10 T Proben	1 V x 10 T x 100 €	1.000,00
	V.Designer 6 Vorstellungen	1 V x 6 V x 150 €	900,00
Grafikdesign	pauschal		200,00
Bühnenbild/Scenography	pauschal		300,00
Kostumedesign	pauschal		200,00
Technik/Abendspielleitung	6 Vorstellungen	1 T x 6 V x 150 €	900,00
Zwischensumme Pos. 1			26.000,00 ✓
2. Sachausgaben			
Miete			
Büromaterial			
Fahr/Reisekosten			1.700,00
Unterkunft	8 Gäste x 30 Tage	30 T x 8 G x 20 €	4.800,00
Materialkosten	Bühnenbild		4.200,00
Technikmiete	Licht, Videobeamer, PA		2.300,00
Kostüm	Herstellung, verleihen		1.650,00
Transportkosten	Techniktransport	6 Vorstellungen	750,00
Kuntlersocialkasse		2023 5%	1.300,00
Gema			
Overheadkosten			
Zwischensumme Pos. 2			16.700,00 ✓
3. ublichkeitsarbeit			
PR	social media, Flyers/Plakat		1.600,00
Zwischensumme Pos. 3			1.600,00
Finanzierung			
PositionB1A1:A1:D2	Erlutung	Status der bewilligung	Zwischen/ Gesamtsumme
A- Leistungen üblicher Dritter	Kulturant Aachen	beatragt	16.000,00
Zwischensumme Pos. A			16.000,00
B- Leistungen privater Dritter			
Zwischensumme Pos. B			
C- Eigenmittel			32.000,00
Zwischensumme Pos. C			32.000,00
Beantragte Förderung			
Gesamtfinanzierung			48.000,00
Summe			32.000 16.000

zzugl. Sonstige

26.000	
16.700	
1.600	
<u>44.300</u>	
+ 3.700	
<u>48.000</u>	



KAStE klein

Eingang

15.11.2022

Stadtgeschichte in Klang und Wort

Duo Concerto

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Kulturservice
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.: Projektförderung 2023

Bezug: Duo Concerto (Flöte und Klavier)

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Johanna Daske
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Heizenstr. 16 52062 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) 0241-37451 01704811050
Bankverbindung	Konto-Nr. 3065042 Bankleitzahl 76026000 Norisbank Aachen Bank
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Projektförderung: Stadtgeschichte in Klang und Wort
Durchführungszeitraum	von 01.01.2023 bis 31.12.2023
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	8.900 €
Beantragte Zuwendung	5.855 €

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	8.900 €	✓
4.2. Eigenanteil	3.045 €	
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	0 €	
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	0 €	
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	5.855 €	✓

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Projektförderung Duo Concetto	5.855 €			
Summe				

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Die beiden Musikerinnen Johanna Daske (Flöte) und Irina Dubinska (Klavier) sind sowohl als Solisten als auch als Kammermusikerinnen in Aachen bekannt. Seit fünf Jahren treten sie als festes Duo bei verschiedenen Anlässen und Konzerteignissen in Aachen auf und haben sich in der Zeit ein umfangreiches, spannendes und vielseitiges Repertoire von der Barockzeit bis hin zum Jazz angeeignet.

Das Duo Concerto möchte nun im Jahr 2023 eine neue Konzertreihe starten: Eine Konzert-Lesungsreihe, in denen spannende, alte und neue Geschichten aus Aachen frei interpretiert und mit entsprechender musikalischer Umrahmung gelesen werden. Dazu wird die Aachener Schriftstellerin und Stadtführerin Renate A. Thiele mit ins Boot geholt, die in vielen ihrer Bücher die Geschichte Aachens thematisiert und zahlreiche Kurzgeschichten darüber geschrieben hat.

Geplant sind insgesamt drei Konzert-Lesungen mit unterschiedlichen Ortsgeschichten: Aachen, Würselen und Kornelimünster. Die Heiligtumsfahrt Aachen im Juni kommenden Jahres in Aachen bietet sich dabei hervorragend als ein Hauptthema an. Geplante Aufführungsorte sind: Klangbrücke Aachen, PiusX in Würselen und Gartensaal des Kunsthauses NRW in Kornelimünster, wobei geplant ist, mit den einzelnen Initiativen der Spielorte Kooperationen einzugehen.

Die Konzert-Lesungen richten sich wegen ihres teils unterhaltsamen und gleichzeitig bildenden Charakters und der Auswahl an passenden und eingängigen Musikbeiträgen des Duos an ein breites Publikum, auch für Familien mit Kindern. Die Aufführungen an den verschiedenen Orten bereichern damit das kulturelle Angebot in Aachen.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Das Duo leistet mit der geplanten Konzertreihe einen künstlerischen und bildenden Beitrag über die Aachener Stadtgeschichte und möchte damit ein möglichst breites Publikum ansprechen. Es ist jedoch kein kommerzielles Projekt, das sich ohne Förderung finanzieren könnte. Es wird versucht, an den ausgewählten Spielorten Kooperationspartner zu finden, die in der Lage sind, die Kosten für Gema und KSK (nicht im Finanzplan aufgeführte Kosten) zu übernehmen. Es wird viel ehrenamtliches Engagement nötig sein, um die Reihe zu planen und durchzuführen. Über andere Eigenmittel verfügt das Duo Concerto nicht.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Mit Hilfe der Eigenmittel und der Förderung der Stadt entstehen keine Folgekosten.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Antragsformular KAStE
Finanzierungsplan Neue Vorlage

Ac, den 12.11.22

Ort, Datum



(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Projektförderung Duo Concerto 2023 / Stadtgeschichte in Klang und Wort			
Bearbeitungsbeginn:	01.01.2023			
Projektende:	31.01.2023			
Zahl der Kooperationspartner:	3	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	3	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherzahl:	150	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	6.750,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	1.850,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	8.900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen) <i>Zusätzliche Einzahlungen/14350,-</i>	1.545,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	3.045,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KASiE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASiE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASiE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASiE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	3.045,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KASiE	-5.855,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 39,03 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,02 €	- €	- €	- €

Kulturbetrieb der Stadt Aachen – E 49/4 – Mozartstraße 2-10, 52058 Aachen

Auskunft Eric Gluth
Gebäude Mozartstraße 2-10/Zimmer 312
Telefon +49 (0) 241 / 432-4945
Telefax +49 (0) 241 / 432-4949
e-mail eric.gluth@mail.aachen.de
Internet www.aachen.de/de/kultur

Datum 15.11.2022

Vermerk

Vorprüfung Erstantrag Duo Concerto / Stadtgeschichte vom 12.11.22

Rechnerisch und inhaltlich in Ordnung. Ja

Nein

Vorschlag ablehnen

Kurzbegründung:

Vorschlag KASIE Förderung in Höhe von ca. 1/3 der beantragten Summe in Höhe von

Nominal 2000 €

Im Auftrag



Kontoverbindung Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Konto Nr. 107 145 29 55, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00
BIC-Code: AACSD33
IBAN-Nr.: DE 233905 0000 107 145 2955
UST-ID-Nr.: 12 16 89 815

Projekt

Postanschrift: Kulturbetrieb der Stadt Aachen – E- 49/ S – 52058 Aachen

Duo Concerto
c/o Frau Johanna Daske
Heinzenstraße 16
52062 Aachen

Auskunft Herr Gluth
Gebäude Mozartstr. 2-10/Zimmer 315
Telefon +49 (0) 241 / 432 – 4920
Telefax +49 (0) 241 / 432 – 4929
e-mail eric.gluth@mail.aachen.de
Internet www.aachen.de/de/kultur
www.locations-aachen.de
www.altes-kurhaus-aachen.de
Datum 09.02.2023

KAStE – Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen 2023

Ihr Antrag vom 12.11.2022

Eingang beim Kulturbetrieb am 15.11.2022

Geba 11

1000 8333

gl 28.2.23

Z u w e n d u n g s b e s c h e i d

I. Bewilligung

Ihrem Antrag entspreche ich wie folgt:

1. Bewilligungszeitraum, Höhe der Zuwendung:

Bewilligungszeitraum: vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Höhe der Zuwendung: 2.000,00 €

in Worten: zweitausend Euro

2. Maßnahme:

(Genau Bezeichnung des Zuwendungszwecks und – wenn mit Hilfe der Zuwendung Gegenstände erworben und hergestellt werden – ggf. die Angabe, wie lange die Gegenstände für den Verwendungszweck gebunden sind)

Stadtgeschichte in Klang und Wort

Kontoverbindung Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Konto Nr. 107 145 29 55, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00
BIC-Code : AACSD33
BAN-Nr : DE 233905 0000 107 145 2955
UST-ID-Nr.: DE 12 16 89 815

3. Finanzierungsart / -höhe:

Die Zuwendung wird als Zuschuss gewährt.

Form der Zuwendung: **Fehlbedarfsfinanzierung**

zu zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von

4. Zuwendungsfähige Gesamtausgaben:

(nur ausfüllen, wenn beantragter und bewilligter Betrag nicht übereinstimmen oder andere Gründe die Darstellung erforderlich machen)

Förderfähige Ausgaben	8.900,00 €
Einnahmen	3.045,00 €
Fehlbedarf	5.855,00 €

5. Auszahlung:

Die Zuwendung wird im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel aufgrund der Anforderungen nach den Richtlinien für die Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen ausgezahlt.

II. Nebenbestimmungen:

Die beigefügten Richtlinien sind Bestandteil dieses Bescheides.

Abweichend oder ergänzend hierzu wird folgendes bestimmt:

Auf allen Ankündigungen (Plakate, Programme, Broschüren, Presseveröffentlichungen, Internetpräsentationen etc.) sowie Katalogen ist mit dem Logo der Stadt Aachen auf die Förderung hinzuweisen. Das Logo der Stadt Aachen steht auf der folgenden Internetseite zum Download bereit: www.aachen.de/de/download/logos.zip

III. Wirksamkeit des Zuwendungsbescheides:

Der Zuwendungsbescheid wird mit der Bekanntgabe wirksam.

IV. Verwendungsnachweis:

Der Zuwendungsempfänger verpflichtet sich, den Verwendungsnachweis spätestens bis zum 31.03.2024 zu erbringen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage vor dem Verwaltungsgericht erheben. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Aachen, Adalbertsteinweg 92, 52070 Aachen, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erklären.

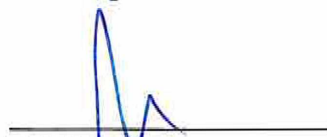
Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer- Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803).

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hinweis:

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.justiz.de.

Im Auftrag



Irit Tirtey

Kaufmännische Geschäftsführerin des Kulturbetriebs
der Stadt Aachen

° zum Vorgang ° an Buchhaltung, z.K. ° E 49/S, z.K.

Folgeantrag

Eric Gluth - Duo Concerto Kastemittel

Von: Johanna Daske <J.Daske@web.de>
An: <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 08.03.2023 13:26
Betreff: Duo Concerto Kastemittel

Lieber Herr Gluth,

Ich bedanke mich für die Zusendung des Zuwendungsbescheides für das Duo Concerto. Wie wir telefonisch besprochen hatten, möchte ich auf diesem Wege um eine Aufstockung der Fördermittel bitten. Wir sind bereit, auf unsere Probenhonorare zu verzichten, aber um unsere geplante Konzertreihe durchführen zu können, benötigen wir noch 1500,- € an Honoraren und Sachkosten.

Wir, das Duo Concerto und die Schriftstellerin Renata A. Thiele, sind drei Aachener Künstler, die mit dem Projekt „Aachener Stadtgeschichte in Klang und Wort“ ein breites Publikum erreichen möchten. Die Lesungen sind aufgrund ihres unterhaltsamen und zugleich bildenden Charakters sowie der Auswahl an passenden und eingängigen Musikbeiträgen auch für Familien mit Kindern geeignet.

Es wäre schön, wenn Sie uns weiterhelfen könnten. Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne unter der Telefonnummer 0241-37451 oder mobil unter 01704811050 zur Verfügung.

Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung.

mit freundlichen Grüßen

Johanna Daske

Johanna Daske – Flötistin und Instrumentalpädagogin

Heinzenstr. 16
 52062 Aachen
+49 241 37451
+49 170 4811050

000\0000

www.johannadaske.de

*Vorteil ist wieder 1500 € mehr
 2000 € Honorar
 + 2355,- Sachkosten?*

→ dann sind 1500 €

Eric Gluth - Finanzplan neu Duo Concertto

Von: Johanna Daske <J.Daske@web.de>
An: <Eric.Gluth@mail.aachen.de>
Datum: 09.03.2023 11:52
Betreff: Finanzplan neu Duo Concertto
Anlagen: Finanzplan Formblatt Duo Concertto 2023_Nachtrag.pdf

Lieber Herr Gluth,
im Anhang wie besprochen der neue Finanzplan. Ich habe die Honorare um 1500,- reduziert, so dass wir im Falle einer nachträglichen zusätzlichen Förderung unser Projekt wie geplant durchführen könnten.

Vielen Dank für Ihre Mühe und melden Sie sich bitte, wenn Sie noch Fragen haben.

Herzliche Grüße
Johanna Daske

Johanna Daske – Flötistin und Instrumentalpädagogin

Heinzenstr. 16
52062 Aachen
+49 241 37451
+49 170 4811050

.....ooo\ooo0
www.johannadaske.de

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Projektförderung Duo Concerto 2023 / Stadtgeschichte in Klang und Wort			
Bearbeitungsbeginn:	01.01.2023			
Projektende:	31.12.2023			
Zahl der Kooperationspartner:	3	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	3	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherzahl:	150	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	5.250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	1.850,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	7.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen) <i>Bürgerhaushalts Engagement</i>	1.545,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	3.045,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	3.045,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-4.355,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 29,03 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- 0,02 €	- €	- €	- €

KAStE klein

2023

Mufab

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Kulturservice
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.: Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Bezug:

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Musikkollektiv Aachen e.V.
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Grüner Weg 28, 52070 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Thomas Berndt 0241/5154899 0172/7830516
Bankverbindung	Konto-Nr. DE33 3905 0000 1077 1491 00 Bankleitzahl 39050000 Bank Sparkasse Aachen
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Konzertreihe Musikkollektiv Aachen Area 28
Durchführungszeitraum	von 01.01.2023 bis 31.12.2023
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Formular große Kaste Neu 2023 in Euro	21415,61
Beantragte Zuwendung	6400,00

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	21415,61
4.2. Eigenanteil	12510,00
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	2500,00
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	0,00
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	6400,00

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Summe				

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

Im Bereich kultureller Veranstaltungen hat sich die Bühnenzahl und damit die Auftrittsmöglichkeiten für viele Aachener Musik- und Kulturprojekte in den letzten Jahren in und um Aachen stark reduziert.

Dieser Entwicklung möchten wir in unserer Vereinsarbeit rund um die Veranstaltungsräumlichkeit Area 28 entgegen treten, eine neue Bühne für die Region Aachen etablieren und somit Aachen als Standort für kulturelle Begegnungen stärken.

Wir haben den Veranstaltungsraum in den letzten Monaten seit Jahresanfang 2022 mit viel Eigenengagement geplant, renoviert und eingerichtet. Das durchweg positive Feedback der Besucher/innen der ersten Veranstaltungen in diesem Jahr hat uns in unseren Ideen bestärkt.

Neben den Konzerten im Rahmen unserer Konzertreihe, kann sich hier auch der musikalische Nachwuchs in angemessener Atmosphäre präsentieren und austauschen. Die Bühnen- und Raumgröße eignet sich gleichwohl für kleinere Projekte wie auch für größere Ensembles wie z.B. Big Bands. Eine kammermusikalische „klassische“ Nutzung unserer Area 28 bietet sich ebenso an.

Auf Grund dieser vielfältigen Möglichkeiten möchten wir auch unsere Veranstaltungsreihe mit Inhalten unterschiedlichster Musikrichtungen füllen.

Folgende 12 Veranstaltungen sind bereits für 2023 terminiert:

21.01. Peter Sonntag RPM Komplott, 11.3. Jewelz, 17.03. Till Schneider Band, 22.04. Vera Cruz Experience / The Jim Jams - Doppelkonzert 29.04. The Man Who / Jooles and the hidden Tracks - Doppelkonzert, 06.05. Moontide, 12.05. Big Bandits inFusion, 12.08. Claim 21, 26.08. Marbogi, 23.09. Allesgönner & The Tasty Jams, 28.10. Manni Waters Band, 04.11. Friday Night

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

Da Eigenmittel und Ehrenamt bei weitem nicht ausreichen, um einen solchen Veranstaltungsort bekannt zu machen zu etablieren, die Kosten rund um die Veranstaltungen zu decken und gleichzeitig den Künstlern und Künstlerinnen angemessene Gagen zu zahlen, ist eine Förderung hier dringend nötig.

Wir sind bemüht, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten zu finden. Im Rahmen unserer Vereinsarbeit bemühen wir uns aktiv um Förderer/innen, die durch ihre Spenden die Konzerte unterstützen. Gleichzeitig versuchen wir durch gutes Marketing (sowohl Präsenzmarketing wie Plakatierung und Flyer, als auch Social Media Marketing und Newsletter) die Besucherzahlen zu stabilisieren und ebenfalls die damit verbundenen Getränkeumsätze zu steigern.

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

Aus den Erfahrungen der bereits durchgeführten Veranstaltungen ergibt sich eine durchschnittliche Besucherzahl von 45 Besuchern/rinnen pro Veranstaltung. Mit diesen Einnahmen können wir bereits einen Teil der anfallenden Gagen und Kosten decken.

Durch die unter Punkt 6.2. beschriebenen zusätzlichen Finanzierungsmöglichkeiten wird sich der Kostendeckungsgrad innerhalb des laufenden Geschäftsjahres sicherlich noch steigern lassen, so dass die Folgekosten für den Verein - insofern sie überhaupt entstehen - eher gering ausfallen werden.

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

- Antrag auf Gewährung einer Zuwendung
- Formular große KASTE NEU 2023

Aachen, 10.11.2022

Ort, Datum



(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Finanzierungsübersicht

Name der Veranstaltung:	Konzertreihe		
Bearbeitungsbeginn:	01.01.2023		
Projektende:	31.01.2023		
Zahl der Kooperationspartner:	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	12	0	0
Zahl der Programmpunkte:	14	0	0
Besucherzahl:	540	0	0
Sonstige:	0		
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_
4.1.1 Personalaufwand	4.800,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.2 Ausgaben Honorare	8.400,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.3 Sachkosten	1.200,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.4 Versicherung	195,61 €	0,00 €	0,00 €
4.1.5 Werbung	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.6 Rechte	1.020,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.7 Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.8 Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.9 Miete	3.600,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.10 sonstiges	1.200,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.11 sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	21.415,61 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen			
4.2 Eigenanteil			
4.2.1 Eintritt	8.910,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.2 Verkaufserlöse	3.600,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.3 Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.4 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.5 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.6 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	12.510,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)			
4.3.1 Spenden	2.500,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.2 Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.3 Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.4 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.5 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.6 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	2.500,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch			
4.4.1 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.2 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.3 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.4 Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.5 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.6 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.7 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.8 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	15.010,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5 errechneter Fehlbedarf KAStE	-6.405,61 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	- 11,86 €	#DIV/0!	#DIV/0!

Kaste klein

Eingang

02.09.2022

Projekt

Hubertus Peters

Stichwort

Panta Rhei

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen

Kulturservice

Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.: Europäisches Kunstprojekt

Bezug: Darstellende Kunst

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Panta rhei - Alles fließt
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Hans-Böckler-Allee 37 52074 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Hubertus Peters 0241/85115 mobil 0176/66665912
Bankverbindung	Konto-Nr. DE43 3905 0000 0026 0462 50 Bankleitzahl Bank
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Europäisches Kunstprojekt
Durchführungszeitraum	von August bis Oktober 2023 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	15.000 €
Beantragte Zuwendung	2.500 €

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	15.000 € ✓
4.2. Eigenanteil	
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	12.500 €
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	2.500 € ✓

5. Beantragte Förderung

Zwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Panta rhei - Alles fließt	2.500 €			2.500 €
Summe				2.500 €

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

s. Anlage

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

s. Anlage

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

s. folgend

31.10.2022

Ort, Datum

Herbertus Peter

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Kulturservice
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.: Europäisches Kunstprojekt

Bezug: Darstellende Kunst

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Panta rhei - Alles fließt
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Hans-Böckler-Allee 37 52074 Aachen
Auskunft erteilt:	Name / Tel. (Durchwahl) Hubertus Peters 0241/85115 mobil 0176/66665912
Bankverbindung	Konto-Nr. DE43 3905 0000 0026 0462 50 Bankleitzahl Bank
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Europäisches Kunstprojekt
Durchführungszeitraum	von August bis Oktober 2023 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	5.300 €
Beantragte Zuwendung	1.250 € 1.500 €

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	5.300 €
4.2. Eigenanteil	
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	6.250 €
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	1.500 €

5. Beantragte Förderung

Zwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Panta rhei - Alles fließt	1.500 €			1.500 €
Summe				2.500 €

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)
s. Anlage

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke, positioned in the center of the page.

6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)
s. Anlage

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

s. folgend

Aachen, 31.10.2022

Ort, Datum

Herbert Peter

(Rechtsverbindliche Unterschrift)


Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Kulturservice
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Betr.: Europäisches Kunstprojekt

Bezug: Darstellende Kunst

1. Antragsteller	
Name / Bezeichnung:	Panta rhei - Alles fließt
Anschrift:	Straße / PLZ / Ort Hans-Böckler-Allee 37 52074 Aachen
Auskunft erteilt:	 Name / Tel. (Durchwahl) Hubertus Peters 0241/85115 mobil 0176/66665912
Bankverbindung	Konto-Nr. DE43 3905 0000 0026 0462 50 Bankleitzahl Bank
2. Maßnahme	
Bezeichnung / angesprochener Zuwendungsbereich	Europäisches Kunstprojekt
Durchführungszeitraum	von August / Oktober 2023 bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Finanzierungsplan in Euro	9.700 €
Beantragte Zuwendung	

4. Finanzierungsplan

Ergänzend zu den u.a. Zahlen ist die Anlage „Finanzierungsplan“ vollständig ausgefüllt beizufügen.

4.1. Gesamtkosten	9.700 €
4.2. Eigenanteil	
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch	6.250 €
4.5. Beantragte Zuwendung (Nr. 3, 5)	1.250 €

5. Beantragte Förderung

Zuwendungsbereich	Zuweisung €	Darlehen €	Schuldendiensthilfen €	v.H.d. Gesamtkosten €
Panta rhei - Alles fließt	1.250 €			1.250 €
Summe				1.250 €

6. Begründung

6.1. zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Beschreibung der künstlerischen Arbeit und der Zusammenarbeit mit anderen freien und institutionalisierten Kultureinrichtungen)

s. Anlage



6.2. zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

s. Anlage

7. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

8. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

die in diesem Antrag (einschl. Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Anlagen

Aachen, 31.10.2022

Ort, Datum

Hubertus Peter

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

Überblick Kunstprojekt „Panta rhei – Alles fließt“ (Zeit, Ort, Inhalt)

3 Teile (August – September – Oktober 2023)

1. Teil: 13. – 20.08.2023

Aachen (Stadtbad) und Übach-Palenberg (am Schloss Zweibrüggen)

Aktivitäten im Stadtbad

- 1.1) Eröffnung zum Projektstart
- 1.2) Ausstellung mit Kunstwerken der Mitglieder des Künstler-Forums Zweibrüggen
- 1.3) Einführung in die Ausstellung: Kunsthistoriker Dr. Josef Gülpers
- 1.4) Kinothementag: *Wasser*, dokumentarische *Kunstfilme* verschiedener Cineasten/innen aus der Region
- 1.5) Vortrag über die heißen Quellen in Aachen: Diplom-Geologe Ulrich Lieser

Aktivitäten am Wasserschloss Zweibrüggen bzw. am Fluss Wurm

- 1.6) Tanzperformance: Annalisa Derossi, Tänzerin, Choreografin, Pianistin
- 1.7) Fahnen am Ufer der Wurm: Installation des Geilenkirchener Metallbildhauers Willi Arlt

2. Teil: 03. – 17.09.2023

Vaals (Kunsthhaus Beemderlaan) und Vaals (Grenzbach Sinselbeek/Senserbach)

Aktivitäten im Vaalser Kunsthaus des KCV

- 2.1) Ausstellung mit Kunstwerken der Mitglieder des Kunstcollectief Vaals
- 2.2) Einführung in die Ausstellung: Gemeinde-Beigeordneter (Wethouder) Paul de Graauw
- 2.3) Vortrag „Die Bedeutung des Wassers der Gau für die Vaalser Tuchindustrie“: Heimatforscher Jan Frankotte
- 2.4) Workshop zur künstlerischen Beschäftigung mit dem Thema Wasser

Aktivitäten am Grenzbach (Sinselbeek/Senserbach)

- 2.5) Begrüßung durch den Vaalser Bürgermeister Harry Leunessen
- 2.6) Gastkünstler Alfred Mevissen stellt „Europäische Wasser-Stelen“ an der Bachbrücke auf
- 2.7) Aktion am Bach: Schüler/innen der Vaalser Grundschule/Basisschool „De Kleine Wereld“ lassen selbstgebastelte und bemalte Boote zu Wasser.

Prof. Dieter Crumbiegel

Dieter Crumbiegels Arbeiten stehen für die Autonomie der Kunst; sie sind auf dem höchsten Niveau angesiedelt, welches die „abstrakte“ Kunst anzubieten hat. Sie bieten kein erkennbares Bild und machen doch in höchstem Maße sichtbar, was es zu erkennen gibt. Mit der abstrakten Malerei macht er sich auf zu immer neuen Gipfeln. Crumbiegel interessiert das Unterwegs-Sein, nicht das Ankommen; ihn interessiert das, was er noch nicht weiß. Alles fließt in seinen Bildern und ist identisch mit dem, was sie meinen.

www.crumbiegel.de

Maren Hoch

Facettenreich und dissonant stellt sich Maren Hoch der Herausforderung, das Element Wasser in ihren vielfältigen Arbeiten zu erfassen. Die Künstlerin beschränkt sich nicht nur auf eine Technik oder ein Medium. Zur klassischen Malerei kommen verschiedenste Grafiktechniken und auch deren experimentelle Mischung. Skulpturen, Bildobjekte und Video-Rauminstallationen. Der Künstlerin geht es dabei um Erforschung und Wirkung des jeweiligen Kunstobjekts auf den Betrachter und sich selbst.

www.marenhoch.de

Helga Kaes

Das künstlerische Thema von Helga Kaes ist das Individuum und seine Position in der Gesellschaft. Der Körper als Ausdruck des individuellen Befindens. Es gibt keine Skizzen von der Arbeit, vielmehr arbeitet Kaes intuitiv aus dem Gefühl heraus. Daraus resultierend, sind die Arbeiten ausnahmslos Frauendarstellungen. Der weibliche Körper mit seinen geschwungenen Formen inspiriert die Künstlerin bei ihren Arbeiten. Sie gibt dem Material Ausdruck und Kraft. Dabei drängt sie Betrachtern keine eindeutige Botschaft auf, sondern lässt den Spielraum für Interpretation.

www.helga-kaes.de

Monika Kuck

Monika Kuck stammt eigentlich aus dem Feld der Biologie. Schon früh hat sie angefangen, fotografische Ideen zu verfolgen, die für sich stehen und einzigartig sind. So fotografierte sie "einfach so" eine Reihe in der abgebrannten Bibliothek von Weimar oder im eingestürzten Kölner Stadtarchiv. Monika Kuck zeigt eindrucksvoll, wie schnell die Fotografie einen mitreißen kann, vorausgesetzt, Motiv und Thema motivieren aus wachem Interesse und eigener Leidenschaft heraus; wenn man also das zu fotografieren sucht, was einen selbst beschäftigt.

www.monika-kuck.de

Alfred Mevissen

Vision Europa und die Verbundenheit der Menschen stehen im Zentrum der Skulpturen von Alfred Mevissen. Mehr als 30 teils monumentale Skulpturen aus verschiedenen Materialien wie Sandstein, Granit, Basalt und Marmor hat er geschaffen, von denen viele dauerhaft im öffentlichen Raum an markanten Plätzen in ganz Europa zu besichtigen sind. Diese Werke dokumentieren Mevissens Begeisterung für die Europäische Idee. Für das Ausstellungsprojekt „Panta rhei – Alles fließt“ erschafft der Bildhauer eine neue Skulptur, die die Verbundenheit des Wassers mit den Menschen ins Zentrum stellt.

www.art-moves-europe.eu

Beteiligte Projekt-Partner

Künstlerforum Schloss Zweibrüggen

Künstlerinnen und Künstler des Künstlerforum Schloss Zweibrüggen in Übach-Palenberg haben sich zum Ziel gesetzt, den besonderen Reiz des Themas in künstlerischer Vielfalt auszuloten. „Alles fließt“ bei der Vernissage des Projekts im Stadtbad-Aachen. In ihrer jeweiligen künstlerischen Ausdrucksweise sinnen die Künstler über das Wasser nach, seine Eigenschaften oder seine mögliche Dialektik. Zu sehen sind Malereien, Zeichnungen, Skulpturen, Objekte und Installationen. Ebenso gibt es eine Lesung und Filmthementag zum Sujet zum Leitmotiv „Panta rhei“.

www.kuenstler-forum.eu

Kunstcollectief-Vaals

Das Kunstcollectief-Vaals (KCV) - ein Zusammenschluss mehrerer Künstler und Künstlerinnen aus dem niederländischen Vaals und der Euregio bereitet ebenso eine facettenreiche Präsentation zum menschenverbindenden Element Wasser vor. Obwohl die Hintergründe der Künstler unterschiedlich sind, besteht die Gruppe aus Gleichgesinnten, die gemeinsam das Ziel verfolgen, die aktive Kunstausbübung zu fördern und Kunst im öffentlichen Raum zu zeigen. Die Vereinsmitglieder: Jo Wauben, John van Diepen und Peter Moors gestalten ebenso die finale Ausstellung des Projekts „Panta rhei - alles fließt“ in der Aachener Aula Carolina mit.

www.kunstcollectief-vaals.nl

Stadtbad Aachen

Im ehemaligen Badehaus aus den 30er Jahren werden Aktivitäten und Projekte, die sich mit Klima, Nachhaltigkeit und ganz besonders mit dem wichtigen Element Wasser befassen, unterstützt und gefördert. Deshalb startet das Kunstprojekt „Panta rhei - Alles fließt“ genau hier. Ausstellung, Vortrag, Filmvorführungen etc. zum Wasserthema lassen sich hier bestens realisieren.

www.stadtbad-aachen.de

Heimatverein Vaals

Der Heimatverein (Heemkundekring) Sankt-Tolbert im niederländischen Vaals beschäftigt sich hauptsächlich mit geschichtlichen, geografischen, gesellschaftlichen und kulturellen Fragestellungen. Somit ist das Kunstprojekt „Panta rhei – Alles fließt“ insoweit von großem Interesse, weil die Bäche des Ortes die Entwicklung der heimischen Textilindustrie entscheidend beeinflusst haben. Ein Fachvortrag wird darüber berichten. Außerdem unterstützt der Heimatverein die Kunstaktion am Grenzbach, an der sich Schülerinnen und Schüler beteiligen.

www.sankttolbert.nl

Kosten- und Finanzierungsplan

Projekttitle: Panta rhei – Alles fließt		
Planungsstand: 24.09.2022		
A. AUSGABEN		2023
1.	Aula Carolina	
	1.1 Raummiete	1.300
	1.2 Getränke etc.	500
	1.3 Musik-Beitrag	400
	1.4 Dichter-Lesung	300
	1.5 Vorträge	500
	1.6 Aufbau-Personal	300
	1.7 Versicherung	300
	1.8 Kunsthistoriker	200
	1.9 Gemeinschaftsarbeit d. Künstler (Material)	400
	Summe 1	4.200
2.	Stadtbad	
	2.1 Raummiete	1.000
	2,2 Getränke etc.	500
	2.3 Vortrag und Performance	400
	2.4 Aufbau-Personal	300
	2.5 Versicherung	300
	2.6 Kunsthistoriker	200
	2.7 Medien-Equipment und Filmrechte	1.000
	Summe 2	3.700
3.	Am Schloss Zweibrüggen	
	3.1 Getränke	100
	3.2 Tanz-Performance	700
	3.3 Transport Metall-Stelen	200
	Summe 3	1.000
4.	Vaals (NL), Kunsthaus	
	4.1 Raummiete	200
	4.2 Getränke etc.	400
	4.3 Vortrag	200
	4.4 Workshop (Material)	100
	Summe 4	900
5.	Vaals (NL), Senserbach	
	5.1 Transport Holz- bzw. Stein-Stelen	300
	5.2 Getränke	100
	5.3 Erinnerungsgaben für die Schüler/innen	300
	Summe 5	700

6.	Sonstige Kosten	
	6.1 Ehrenamtliches Engagement	2.000
	6.2 Verwaltung (Konto-Geb., Porto etc.)	200
	6.3 Werbung (Flyer, Plakate etc.)	1.000
	6.4 Katalog	1.300
		Summe 6
	SUMME AUSGABEN	15.000

B. EINNAHMEN		
	Leistungen Dritter (Spenden, Sponsorengelder, Eintrittsgelder, Verkaufserlöse etc.)	2.000
	sonstige öffentliche Zuschüsse (Kommunen, Kreis, Landschaftsverbände, Bund, EU etc.)	2.500
	Eigenleistungen (mindestens 10 % der Gesamtkosten)	1.000
		2.000
	Ehrenamtliches Engagement	
	Sonstige Eigenleistungen ** (unbare Eigenleistungen)	
	beantragter Landeszuschuss	7.500
	SUMME EINNAHMEN	15.000
	Summe Ausgaben	15.000
	minus Summe Einnahmen	-15.000
	Ergebnis	0,00

* nur bei mehrjährigen Projekten auszufüllen; ** unbare Leistungen sind nur nachrichtlich aufzuführen und sollten eindeutig als solche gekennzeichnet werden.

Finanzierungsübersicht

Name der Veranstaltung:		Panta rhei - Alles fließt			
Bearbeitungsbeginn:		01.01.2023			
Projektende:		31.12.2023			
Zahl der Kooperationspartner:	5	0	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	5	0	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	5	0	0	0	0
Besucherzahl:	1200	0	0	0	0
Sonstige:		0			
4.1 Aufwand		Plan 202_	ist 202_	Plan 202_	ist 202_
Personalaufwand	600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	2.900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	5.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	2.300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	2.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	15.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen					
4.2 Eigenanteil					
Eintritt		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)					
Spenden		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch					
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	12.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	12.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	12.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KAStE	-2.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	8,33 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	0,04 €	- €	- €	- €	- €

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	Panta rhei - Alles fließt			
Bearbeitungsbeginn:	01.01.2023			
Projektende:	31.12.2023			
Zahl der Kooperationspartner:	2	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	2	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	2	0	0	0
Besucherzahl:	700	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
Personalaufwand	600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben Honorare	2.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sachkosten	3.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherung	600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Werbung	920,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechte	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reisekosten		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einkommensteuer i. Abzugsverfahren		0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige	880,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	9.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
Eintritt		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verkaufserlöse		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen (bitte benennen)		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Spenden		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mitgliedsbeiträge		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Firmen		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KASIE) durch				
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASIE)	6.250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASIE)		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASIE)		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kooperationspartner		0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse		0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse		0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Zuschüsse		0,00 €	0,00 €	
sonstige Zuschüsse		0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	6.250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	6.250,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
errechneter Fehlbedarf KASIE	-3.450,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	4,00 €	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	0,01 €	- €	- €	- €

Anlage A

„Panta rhei – Alles fließt“

(Europäisches Kunstprojekt)

Stand: 30.08.2022

Nr.	Thema				
1	<p>Name des Kunstprojektes:</p> <p>Panta rhei – Alles fließt</p> <p>Panta rhei – Alles vloeit</p> <p>Panta rhei – All flows</p> <table border="1" data-bbox="304 741 1465 864"><tr><td data-bbox="304 741 595 864">AACHEN Stadtbad</td><td data-bbox="595 741 885 864">Übach-Palenberg beim Schloss Zweibrüggen</td><td data-bbox="885 741 1176 864">VAALS (NL) Kunsthaus Beemderlaan</td><td data-bbox="1176 741 1465 864">AACHEN Aula Carolina</td></tr></table>	AACHEN Stadtbad	Übach-Palenberg beim Schloss Zweibrüggen	VAALS (NL) Kunsthaus Beemderlaan	AACHEN Aula Carolina
AACHEN Stadtbad	Übach-Palenberg beim Schloss Zweibrüggen	VAALS (NL) Kunsthaus Beemderlaan	AACHEN Aula Carolina		
2	<p>Vorwort</p> <p>„Panta rhei! – Alles fließt!“</p> <p>Diesen Satz kennen wir schon aus der Antike. Er wird auf den griechischen Philosophen Heraklit (*um 520 v.Chr.; aus Ephesos) zurückgeführt und erklärt, dass sich alles in einem ständigen, fließenden Prozess des Werdens befindet.</p>				
3	<p>Projektbeschreibung</p> <p>Wasser beschäftigt die Menschen seit jeher. Der Ursprung allen Lebens ist Wasser. Doch nicht nur das: Es verbindet viele Menschen über Grenzen hinweg. Wasser ist die Voraussetzung für jede Form von Leben. Viele Kulturen widmen dem Wasser eine Fülle von Mythen und religiösen Riten. In der Ausstellung Panta rhei nähern sich Künstlerinnen und Künstler aus der Euregio dem Phänomen Wasser in seiner Vielseitigkeit und Vielgestaltigkeit.</p> <p>An gleich vier Orten in der Grenzregion Aachen fokussieren sich etwa 50 Protagonisten aus Deutschland, den Niederlanden, Belgien, Italien und Polen disziplinübergreifend mit der Energie, Freiheit, Kraft und der Grenzenlosigkeit ebenso mit der Verbundenheit des Lebenselixiers künstlerisch auseinander.</p> <p>Thematisiert wird ebenso die Heilkraft von Wasser, oder die Auswirkungen des weltweiten Klimawandels.</p> <p>Außerdem ist geplant, zukünftig dieses Projekt auch auf Belgien, Frankreich und Polen auszuweiten.</p>				
4	<p>Projektleitung</p> <ul style="list-style-type: none">a) Hubertus Peters (Künstler): Projektinitiator und Projektleiterb) Kinga Piel-Verhaegen (Kulturmanagerin)c) Hardy Kleidt: Leiter der Presse-Öffentlichkeitsarbeit, künstlerische Leitung in Zusammenarbeit mit dem Projektinitiator				
5	<p>Schirmherrschaft</p>				

	1 Monat davor: Besichtigung d. Räume d.d. Künstler
10	<p><u>Programm-Inhalte</u></p> <p>Aachen (Stadtbad) und Übach-Palenberg (am Schloss Zweibrücken) Ausstellung im Aachener Stadtbad mit Werken der Mitglieder des Künstler-Forums Zweibrücken und weiterer. Einführung in die Ausstellung: Josef Gülpers Aktion an der Wurm beim Schloss Zweibrücken in Übach-Palenberg (Tänzerin Annalisa Derossi und Gastkünstler Willi Arlt)</p> <p>Vaals (Kunsthhaus Beemderlaan des KCV) Ausstellung im Kunsthhaus vom „Kunstcollectief Vaals“ mit Werken der Mitglieder und weiterer. Einführung in die Ausstellung: N.N. Vortrag: N.N. (Wasser der Gau für die Tuchfabrikation) Aktion am Senserbach / Sinselbeek (Schüler der Vaalser Basisschool) Aktion am Senserbach / Sinselbeek (Gastkünstler Alfred Mevissen)</p> <p>Aachen (Aula Carolina) Ausstellung in der Aula Carolina mit Werken der 10 Projekt-Künstler Einführung in die Ausstellung: Dr. Dirk Tölke Musik: NN Dichterlesung: Hermann-Josef Schüren Vorträge: a) Andreas Schaub (Römische Schiffe auf hiesigen Flüssen) b) Ulrich Lieser (Die heißen Quellen in Aachen) Aktion: Von den heißen Quellen an den offengelegten Bächen vorbei zur Aula Carolina</p>
11	<p><u>Abschluss</u></p> <p>Erstellung eines abschließenden Gemeinschafts-Kunstwerkes sowie Herausgabe eines Projektbuches über Ausstellungen und Aktionen an den verschiedenen Veranstaltungsorten.</p>

Anlage D

S. neu 31.10.22

Kunst-Projekt „Panta rhei – Alles fließt“

Ausgaben (Prognose), Stand Sep. 2022

Nr.	Bereich, Ausgabe, Euro	Bem.
1	Aula Carolina	
1.1	Ausstellungsraum-----1.300,-- €	
1.2	Getränke etc.-----500,-- €	
1.3	Musik-Beitrag-----400,-- €	
1.4	Dichter-Lesung-----300,-- €	
1.5	2 Vorträge-----500,-- €	
1.6	Aufbau-Personal-----300,-- €	
1.7	Versicherung-----250,-- €	
1.8	Kunsthistoriker-----200,-- €	
	Summe (1)-----3.750,-- €	
2	Stadtbad	
2.1	Ausstellungsraum-----1.000,-- €	
2.2	Getränke etc.-----500,-- €	
2.3	Vortrag bzw. Performance-----400,-- €	
2.4	Aufbau-Personal-----300,-- €	
2.5	Versicherung-----250,-- €	
2.6	Kunsthistoriker-----200,-- €	
	Summe (2)-----2.650,-- €	
3	Am Schloss Zweibrücken	
3.1	Getränke-----100,-- €	
3.2	Tanz-Performance-----700,-- €	
3.3	Transport Metall-Stelen-----150,-- €	
	Summe (3)-----950,-- €	
4	Vaals (NL), Kunsthaus	
4.1	Ausstellungsraum-----200,-- €	
4.2	Getränke-----500,-- €	
4.3	Vortrag-----200,-- €	
	Summe (4)-----900,-- €	
5	Vaals (NL), Senserbach	
5.1	Transport Stein-Stelen-----300,-- €	
5.2	Getränke-----100,-- €	
5.3	Für Schule und Schüler-----300,-- €	
	Summe (5)-----700,-- €	
6	Weiteres	
6.1	Arbeit Projektleiter und Vertreter-----2.000,-- €	
6.2	Werbungskosten (Flyer, Plakat etc.)--1.000,-- €	
6.3	Katalog-----1.500,-- €	
	Summe (6)-----4.500,-- €	
	Gesamt-Summe-----13.450,-- €	

Postanschrift: Kulturbetrieb der Stadt Aachen – E- 49/ S – 52058 Aachen

Hubertus Peters
Hans-Böckler-Allee 37
52074 Aachen

Auskunft	Herr Gluth
Gebäude	Mozartstr. 2-10/Zimmer 315
Telefon	+49 (0) 241 / 432 – 4920
Telefax	+49 (0) 241 / 432 – 4929
e-mail	eric.gluth@mail.aachen.de
Internet	www.aachen.de/de/kultur www.locations-aachen.de www.altes-kurhaus-aachen.de
Datum	09.02.2023

Barf = 10006353

KAStE – Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen 2023

Ihr Antrag vom 31.10.2022

Eingang beim Kulturbetrieb am 31.10.2022

Zuwendungsbescheid

I. Bewilligung

Ihrem Antrag entspreche ich wie folgt:

1. Bewilligungszeitraum, Höhe der Zuwendung:

Bewilligungszeitraum: vom 01.08.2023 bis 31.10.2023

Höhe der Zuwendung: 2.500,00 €

in Worten: zweitausendfünfhundert Euro

2. Maßnahme:

(Genaue Bezeichnung des Zuwendungszwecks und – wenn mit Hilfe der Zuwendung Gegenstände erworben und hergestellt werden – ggf. die Angabe, wie lange die Gegenstände für den Verwendungszweck gebunden sind)

Panta rhei - Alles fließt

Kontoverbindung Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Konto Nr. 107 145 29 55, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00
BIC-Code : AACSD33
BAN-Nr : DE 233905 0000 107 145 2955
UST-ID-Nr.: DE 12 16 89 815

3. Finanzierungsart / -höhe:

Die Zuwendung wird als Zuschuss gewährt.

Form der Zuwendung: **Fehlbedarfsfinanzierung**

zu zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von

4. Zuwendungsfähige Gesamtausgaben:

(nur ausfüllen, wenn beantragter und bewilligter Betrag nicht übereinstimmen oder andere Gründe die Darstellung erforderlich machen)

Förderfähige Ausgaben	15.000,00 €
Einnahmen	12.500,00 €
Fehlbedarf	2.500,00 €

5. Auszahlung:

Die Zuwendung wird im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel aufgrund der Anforderungen nach den Richtlinien für die Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen ausgezahlt.

II. Nebenbestimmungen:

Die beigefügten Richtlinien sind Bestandteil dieses Bescheides.

Abweichend oder ergänzend hierzu wird folgendes bestimmt:

Auf allen Ankündigungen (Plakate, Programme, Broschüren, Presseveröffentlichungen, Internetpräsentationen etc.) sowie Katalogen ist mit dem Logo der Stadt Aachen auf die Förderung hinzuweisen. Das Logo der Stadt Aachen steht auf der folgenden Internetseite zum Download bereit: www.aachen.de/de/download/logos.zip

III. Wirksamkeit des Zuwendungsbescheides:

Der Zuwendungsbescheid wird mit der Bekanntgabe wirksam.

IV. Verwendungsnachweis:

Der Zuwendungsempfänger verpflichtet sich, den Verwendungsnachweis spätestens bis zum 31.03.2024 zu erbringen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage vor dem Verwaltungsgericht erheben. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Aachen, Adalbertsteinweg 92, 52070 Aachen, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erklären.

Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer- Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803).

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hinweis:

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.justiz.de.

Im Auftrag



Irit Tirtey

Kaufmännische Geschäftsführerin des Kulturbetriebs
der Stadt Aachen

° zum Vorgang

° an Buchhaltung, z.K.

° E 49/S, z.K.

Kulturbetrieb der Stadt Aachen – E 49/4 – Mozartstraße 2-10, 52058 Aachen

Auskunft	Eric Gluth
Gebäude	Mozartstraße 2-10/Zimmer 312
Telefon	+49 (0) 241 / 432-4945
Telefax	+49 (0) 241 / 432-4949
e-mail	eric.gluth@mail.aachen.de
Internet	www.aachen.de/de/kultur

Datum 15.03.2023

Vermerk:

Herr Hubertus Peters hat mit viel Eigenengagement ein großes Kunstprojekt zum Thema Wasser auf die Beine gestellt.

Der Finanzrahmen ging u.a. von einer Landesförderung aus, die noch nicht bewilligt ist. Zudem haben wir deutlich weniger zugesprochen, als er beantragt hatte, was an seinem oberflächlichen Finanzierungsplan lag.

Er hat 4000,00 € beantragt, ihm wurden 2.500,00 € zugesprochen.

Auf seine Vorsprache schlage ich eine Erhöhung unseres Zuschusses um 500,00 € vor.

Ich schlage somit eine Erhöhung auf dann insgesamt 3.000,00 € vor.


(Gluth)
Verwaltungsangestellter

*Dann weiter in
in der Baubau
Hof. Kasse
2182*

Kontoverbindung Kulturbetrieb der Stadt Aachen
Konto Nr. 107 145 29 55, Sparkasse Aachen, BLZ 390 500 00
BIC-Code: AACSD33
IBAN-Nr.: DE 233905 0000 107 145 2955
UST-ID-Nr.: 12 16 89 815

Folgeantrag

E 08.3.23

Aachen den 08.03.2023

Hubertus Peters
Hans Böckler Allee 37
52074 Aachen

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich eine Erhöhung meines KAStE Zuschusses um 2000,00 €.

Begründung:

Nach eingehender Prüfung muss ich feststellen, dass mir eine Durchführung der Veranstaltung bei den bewilligten 2500,00 € leider nicht möglich ist.

Es ist mir nicht zuzumuten 2000,00 € fehlende Kosten aus Privatmitteln zu tragen.

Mit freundlichen Grüßen



Hubertus Peters

Überblick Kunstprojekt „Panta rhei – Alles fließt“ (Zeit, Ort, Inhalt)

3 Teile (August – September – Oktober 2023)

AUGUST 2023	SEPTEMBER 2023	OKTOBER 2023
Übach-Palenberg beim Schloss Zweibrüngen und im Stadtbad Aachen	Vaals Kunsthuis Beemderlaan und am Senserbach/Selzerbeek	Aachen Aula Carolina und Stadt-Wanderung

1. Teil: 13. – 20.08.2023

Aachen (Stadtbad) und Übach-Palenberg (am Schloss Zweibrüngen)

Aktivitäten im Stadtbad

- 1.1) Eröffnung zum Projektstart
- 1.2) Ausstellung mit Kunstwerken der Mitglieder des Künstler-Forums Zweibrüngen
- 1.3) Einführung in die Ausstellung: Kunsthistoriker Dr. Josef Gülpers
- 1.4) Kinothementag: *Wasser*, dokumentarische *Kunstfilme* verschiedener Cineasten/innen aus der Region
- 1.5) Vortrag über die heißen Quellen in Aachen: Diplom-Geologe Ulrich Lieser

Aktivitäten am Wasserschloss Zweibrüngen bzw. am Fluss Wurm

- 1.6) Tanzperformance: Annalisa Derossi, Tänzerin, Choreografin, Pianistin
- 1.7) Fahnen am Ufer der Wurm: Installation des Geilenkirchener Metallbildhauers Willi Arlt

2. Teil: 03. – 10.09.2023

Vaals (Kunsthuis Beemderlaan) und Vaals (Grenzbach Sinselbeek/Senserbach)

Aktivitäten im Vaalser Kunsthaus des KCV

- 2.1) Ausstellung mit Kunstwerken der Mitglieder des Kunstcollectief Vaals
- 2.2) Einführung in die Ausstellung: Paul de Graauw, Vorstandsvorsitzender der Kopermolen
- 2.3) Vortrag „Die Bedeutung des Wassers der Gau für die Vaalser Tuchindustrie“:
Heimatforscher Jan Francotte
- 2.4) Workshop zur künstlerischen Beschäftigung mit dem Thema Wasser

Die ...
...
...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

Finanzierungsübersicht

Name der Veranstaltung:	Pantha rei			
Bearbeitungsbeginn:	0			
Projektende:	0			
Zahl der Kooperationspartner:	0	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	0	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherzahl:	0	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 2023	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
4.1.1 Personalaufwand	600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.2 Ausgaben Honorare	2.900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.3 Sachkosten	2.900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.4 Versicherung	600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.5 Werbung	1.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.6 Rechte	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.7 Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.8 Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.9 Miete	2.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.10 sonstiges	1.300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.11 sonstiges	2.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	15.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
4.2.1 Eintritt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.2 Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.3 Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.4 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.5 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.6 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	2.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	2.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
4.3.1 Spenden	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.2 Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.3 Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.4 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.5 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.6 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KASTe) durch				
4.4.1 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASTe)	7.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.2 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASTe)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.3 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KASTe)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.4 Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.5 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.6 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.7 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.8 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	7.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	10.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5 errechneter Fehlbedarf KASTe	-4.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	0,01 €	- €	- €	- €

Hubertus Peters

Finanzierungsübersicht				
Name der Veranstaltung:	0			
Bearbeitungsbeginn:	0			
Projektende:	0			
Zahl der Kooperationspartner:	0	0	0	0
Zahl der Einzelveranstaltungen:	0	0	0	0
Zahl der Programmpunkte:	0	0	0	0
Besucherzahl:	0	0	0	0
Sonstige:	0			
4.1 Aufwand	Plan 202_	Ist 202_	Plan 202_	Ist 202_
4.1.1 Personalaufwand	600,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.2 Ausgaben Honorare	2.900,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.3 Sachkosten	2.900,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.4 Versicherung	600,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.5 Werbung	1.200,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.6 Rechte	1.000,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.7 Reisekosten	- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.8 Einkommensteuer i. Abzugsverfahren	15.000,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.9 Miete	2.500,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.10 sonstiges <i>Katalog</i>	1.300,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.1.11 sonstiges <i>Ehrenamtl. Engagement</i>	2.000,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Aufwand (einzutragen unter 4.1.)	15.000,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahmen				
4.2 Eigenanteil				
4.2.1 Eintritt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.2 Verkaufserlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.3 Einnahmen aus Vertrag (auch Sponsoring)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.4 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.5 Sonstige Einnahmen (bitte benennen)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.6 Sonstige Einnahmen (bitte benennen) <i>Ehrenamtl. Engagement</i>	2.000,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.2	2.000,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3. Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
4.3.1 Spenden	1.000,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.2 Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.3 Zuschüsse von privaten Firmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.4 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.5 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3.6 Sonstige Leistungen Dritter	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.3	1.000,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4. Beantragte / bewilligte öffentliche Förderung (ohne KAStE) durch				
4.4.1 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	7.500,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.2 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.3 Zuschüsse (Bund, Land, LVR, nicht aber KAStE)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.4 Kooperationspartner	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.5 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.6 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.7 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4.8 sonstige Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe 4.4	7.500,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Einnahmen	10.500,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5 errechneter Fehlbedarf KAStE	4.500,- 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtkostenzuschuss pro Besucher/Teilnehmer	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Gesamtkostenzuschuss pro Einwohner	- €	- €	- €	- €